



www.lopautal-nachrichten.de

LOPAUTAL NACHRICHTEN

Kommunales Mitteilungsblatt der Samtgemeinde Amelinghausen

**KLEINE FORSCHER
AM LOPAUSEE**

Seite 18



MAI 2026

52. Jahrgang

Gemeinde Rehlingen

Erste Tafel des historischen Ortsrundgangs in Ehlbeck feierlich enthüllt

Seite 8

Gemeinsam auf dem Platz

Rund 150 Spieler*innen und Gäste waren dabei, und auf den Tribünen wurde es zwischenzeitlich richtig eng

Seite 12

25 Jahre RegioKult e. V.

Die Jubiläumsfeier zum 25-jährigen Bestehen war ein besonderer und rundum gelungener Abend

Seite 25

Nr. 04



IHRE ANSPRECHPARTNER IM RATHAUS DER SAMTGEMEINDE AMELINGHAUSEN

Rathaus Amelinghausen

Lüneburger Straße 50, 21385 Amelinghausen,
Telefonzentrale: 04132 - 920 90,
Telefax: 04132 - 920 916,
rathaus@samtgemeinde-amelinghausen.de

Telefonhotline Rathaus

Mo. - Fr. von 8.00 - 12.00 Uhr, Mo. - Mi. von
14.30 - 15.30 Uhr und Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Einwohnermeldeamt

Online-Terminvergabe über das
Anmeldesystem auch außerhalb der
Öffnungszeiten möglich:
www.samtgemeinde-amelinghausen.de

Verwaltungsleitung

Christoph Palesch (Raum 1.4)

Samtgemeindebürgermeister,
Grundsatzangelegenheiten, Gemeindedirektor
der Gemeinden Amelinghausen und Soderstorf
Tel. 04132 - 920 922

Geschäftsbereich I Inneres und Ordnung

Finn Block (Raum 1.5)

Geschäftsbereichsleitung, Leitung Ordnung,
Personal; allgemeiner Vertreter des
Samtgemeindebürgermeisters,
Gemeindedirektor Oldendorf/Luhe
Tel. 04132 - 920 924

Laura Gödecke (Raum E.3)

Stellv. Geschäftsbereichsleitung
Teamleitung Ordnung, Bürgerservice & Wahlen
Tel. 04132 - 920 970

Birgit Reimann

Personalwesen, Tel. 04132 - 920 935

Kathrin Vogt

Personalwesen, Tel. 04132 - 920 947

Regina Rodegerdts

Standesamt, Geburten, Eheschließungen,
Sterbefälle, Kirchenaustritte
Tel. 04132 - 920 913

Jannik Wiechert (Raum E.1)

Einwohnermeldewesen, Ausweise/Reisepässe,
Beglaubigungen, Gewerbe
Tel. 04132 - 920 910

Nele Melz (Raum E.1)

Ordnungsangelegenheiten & Friedhofswesen
Tel. 04132 - 920 945

Nicole Koops (Raum E.2)

Kfz-Zulassungswesen
Tel. 04132 - 920 911

Karin Meyen (Raum E.3)

Backoffice Bürgerservice & Wahlen
Tel. 04132 - 920 932

Geschäftsbereich II „Finanzen“

Stephan Kaufmann (Raum E.8)

Geschäftsbereichsleitung, Kämmerei,
Haushaltsplanung, Controlling,
Gemeindedirektor der Gemeinde Betzendorf
Tel. 04132 - 920 920

Maureen Dammann (Raum E.4)

Stellv. Geschäftsbereichsleitung,
Samtgemeindekasse & Statistiken
Tel. 04132 - 920 914

Maja Kropp (Raum E.4)

Forderungsservice, Tel. 04132 - 920 919

Ronald Kaletta (Raum E.5)

Steuern, Gebühren und Abgaben
Tel. 04132 - 920 915

Constanze Duvnjak (Raum E.5)

Gemeindesteuern und
Fördermittelmanagement
Tel: 04132-920918

Alexandra Stelter (Raum E.7)

Finanzbuchhaltung, Tel. 04132 - 920 917

Silvia Neumann (Raum E.7)

Umsatzsteuer- und
Ertragssteuerangelegenheiten
Tel. 04132 - 920 941

Carmen Schulz (Foyer/E.9)

Allgemeine Bürgeranfragen, Telefonzentrale,
Beschaffung, Fundsachen, Archiv
Tel. 04132 - 920 921

Geschäftsbereich III Bauen

Christoph Palesch (Raum 1.4)

Geschäftsbereichsleitung, Bauwesen,
Umwelt- und Naturschutz, Breitbandausbau,
Liegenschaften, Grundstücksvermarktung,
Gemeindedirektor der Gemeinden
Amelinghausen und Soderstorf
Tel. 04132 - 920 922

Jens Winkelmann (Raum 2.2)

Stellv. Geschäftsbereichsleitung
Hoch- und Tiefbaumaßnahmen,
Abwasserbeseitigung, Beitragswesen,
Verwaltungsvertreter der Gemeinde Rehlingen,
stellv. Gemeindedirektor der Gemeinde
Amelinghausen
Tel. 04132 - 920 930

Christian Kröhnhoff (Raum 2.2)

Feuerwehrwesen, Technische Bauverwaltung,
Winterdienst
Tel. 04132 - 920 931

André Lenke (Raum 2.2)

Technische Bauverwaltung, Kleinkläranlagen,
Straßenbeleuchtung
Tel. 04132 - 920 938

Dennis Niehoff (Raum 2.3)

Teamleitung Bauverwaltung
Bauleitplanung, Gebäudemanagement,
Baulandvermarktung, Städtebauförderung,
Waldbad, Tel. 04132 - 920 933

Anna Hassebrauck (Raum 2.3)

Liegenschaftsverwaltung und Bauanträge,
Lopautalhalle, Waldbad
Tel. 04132 - 920 934

Kevin Lüdemann (Raum 2.3)

Kaufmännische Bauverwaltung
Tel. 04132 - 920 936

Geschäftsbereich IV Bildung und Soziales

siehe Liste in der Rubrik
„Kinder, Jugend und Soziales“

Geschäftsbereich V Öffentlichkeitsarbeit, Digitalisierung & Tourismus

Julia Sieve

Geschäftsbereichsleitung
Öffentlichkeitsarbeit, Digitalisierung &
Tourismus
Tel. 04132 - 920 944

Stefan Geissbühler

Stellv. Geschäftsbereichsleitung EDV &
Technik, Ratsarbeit
Tel. 04132 - 920 948

Jana Christoph-Saath

Vorzimmer und Aufwandsentschädigung
Gleichstellungsbeauftragte
Tel. 04132 - 920 923

Tourist-Info

Gästabbetreuung und Jugendzeltplatz
Tel. 04132 - 920 943

Lara Gowin

Gästabbetreuung und Social Media
Tel. 04132 - 920 954

Robin Sedha

Tourismus und Marketing
Tel. 04132-920 952

Günter Schubert

Kontrolle Wohnmobilstellplätze
Tel. 0172 - 994 140 9

Betriebsstörungen in der Abwasserentsorgung?

Bei Kanalverstopfungen oder Ausfall des Kleinpumpwerkes leuchtet die rote Meldeleuchte am Schaltschrank des Pumpwerkes.

Um im Störfall Überflutungsschäden auf dem Privatgrundstück zu vermeiden, bitte umgehend das diensthabende Kläranlagenpersonal informieren. Der Störfall wird dann umgehend bearbeitet.

0800 0282266 (AB)



Unser Titelbild: Kleine Forscher am Lopausee

© Uta Hommel

LIEBE LESERINNEN UND LESER, LIEBE SAMTGEMEINDE AMELINGHAUSEN!

Endlich kommt der Frühling so richtig in Schwung. Viele haben gebangt, ob der Frühlingsmarkt am 12.04. wohl ins Wasser fällt. Aber nein, Petrus war uns allen gnädig und ließ häufig sogar die Sonne scheinen. Es war wirklich viel los. Ich habe dann immer irgendwie das Gefühl, als ob die Menschen sich erst zum Markt aus ihren Häusern wagen. Wenn das so ist, dann sollte dieser Markt noch sehr lange Bestand haben. Toll!

Die Naturparkschule (Grundschule) Amelinghausen macht ihrem Titel mal wieder alle Ehre. So haben die Kinder mit den neuen Arbeitsmaterialien, die vom Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NL-WKN – Betriebsstelle Lüneburg) gespendet wurden, die ideale Ausrüstung, um am heimischen Lopausee die Natur zu erforschen. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 18. Toll!

In der Rubrik Sport berichten die Vereine unserer Dörfer nicht nur vom körperlich aktiven Sport, sondern auch vom hochspannenden Kopfsport – Quiz-Abend bei der Hertha. Dieser Abend ist für viele ein Muss im Jahresprogramm. 66 Teilnehmer in 14 Teams aufgeteilt ließen die Köpfe rauchen. Die Fragen waren nicht immer ganz ernst zu nehmen, und doch wurde eifrig geraten, geschätzt und gekämpft. Ein drittes Toll!

In einigen Dörfern wurden und werden die Straßen links und rechts der durchführenden „Hauptstraßen“ zu Tempo-30-Zonen. Ich habe schon das ein oder andere Mal gehört, dass das eine Zumutung sei und man doch nicht gleich alles reduzieren sollte. All diejenigen, die das so sehen, sollten sich einmal als Fußgänger an eine Straße stellen, wo die Fahrzeuge mit 50 km/h fahren, und beobachten, wie es sich anfühlt. Vor meinem Hoftor fahren sehr häufig Trecker und große Lkw entlang, die schwer beladen vom Feld oder aus dem Wald kommen und dann den Weg (Berg) herunterraschen. Obwohl in der Straße, laut der Anzeige in meinem Auto, Tempo 30 gilt, fahren diese Fahrzeuge sehr viel schneller. Vielleicht weil das Verkehrszeichen nicht dort steht oder sie es eilig haben. Aber genau dort gehen viele Hundebesitzer und Familien spazieren. Sicher ist das auf keinen Fall. Und mal ehrlich, ist es diese eine Minute schneller zu sein, wert, so zu rasen? Ein sehr erhellendes Erlebnis dazu, ist ein Fahrsicherheitstraining beim ADAC. Meine Einstellung hat sich dadurch geändert.

Herzlichst
Sabine Butenhoff

Termine/Ausgaben 2026

Nr.	Redaktions- und Anzeigenschluss	Verteilung am
5	14.05.	29.05.
6	11.06.	26.06.
7	09.07.	24.07.
8	13.08.	28.08.
9	10.09.	25.09.
10	15.10.	30.10.
11	12.11.	27.11.

VERTEILER GESUCHT!

für Verteilergebiete in:

**EHLBECK
AMELINGHAUSEN
SODERSTORF**

Tel.: 04131 - 247 21 05

E-Mail: redaktion@lopautal-nachrichten.de



INHALT

– Auszug –

INHALT

Aus dem Rathaus

Der Samtgemeindebürgermeister-Monat	5
Jährliche Grabsteinkontrolle	6
Neues Beratungsangebot	6
>> Fietes Dorfarchiv „Die Rente ist sicher“	7
Erste Tafel des historischen Ortsrundgangs in Ehlbeck feierlich enthüllt	8
Zahlreiche Einsätze für die Feuerwehren der Samtgemeinde Amelinghausen.....	9

Wirtschaft

Mit Inklusion auf Platz 1	10
Ausrangierte Computer mit neuem Sinn	10
1. Hanstedter Energietag steht an	11

Sport

Gemeinsam auf dem Platz	12
TuS Hertha Quizabend	13
Ehrungen und Auszeichnungen	13
Jahreshauptversammlung des MTV Soderstorf	14
Die Sportabzeichensaison 2026 beim MTV startet.....	14
Erfolgreiche junge Langstaffeln	14
Einladung zum Schützenfest 2026	15
Amelinghausen spielt Tennis	15
60 Jahre SV Ehlbeck – wir feiern!	15

Kinder, Jugend und Soziales

>> Kids & Co. Hieroglyphen	16
Kleine Forscher am Lopausee	18
Wunder auf sechs Beinen zu Gast in Betzendorf.....	19
Frühlingsanfang in der Kinderkrippe Amelinghausen	19
Frühstückstreff für Eltern im Beratungs- und Familienzentrum	20
Frühlingserwachen im Kindergarten Amelinghausen	20
Einblick in die Welt des Technischen Hilfswerk	21

Natur

Hegering Amelinghausen begrüßt neuen Social-Media-Obmann.....	22
Save the date.....	22
>> Umweltipp Sprit sparen beim Autofahren.....	22

Kunst und Kultur

Die Nachwuchsarbeit boomt!.....	23
---------------------------------	----

Sozial und gesellig

Mitgliederversammlung der LandFrauen 2026.....	24
Ein schöner Anlass zum Feiern.....	25
Demokratie schmeckt.....	26
Bürgerbusverein lädt zur Mitgliederversammlung ein.....	26
>> Rätsel	27

Kirche und Gemeinden

Andacht	28
>> Büchertipps der Hippolit-Bücherei Amelinghausen.....	30



Wir kennen den Wert Ihres Zuhauses

- marktgerechte Wertermittlung
- Rundum-Service bis zur Übergabe
- rechtssichere Verkaufsabwicklung zum bestmöglichen Preis

Lüneburger Straße 24
21385 Amelinghausen

Tel. 04132 933 719

info@wesslingimmobilien.de
www.wesslingimmobilien.de



REDAKTIONSSCHLUSS



für die kommende Ausgabe
(Juni 2026)

14.05.2026

Erscheinungstermin: 29.05.2026



Ihr findet uns auf facebook unter:
@LOPAUTAL NACHRICHTEN

IMPRESSUM

Herausgeber/Verlag
BUTENHOFF
Werbeagentur und Verlag
Auf der Hude 87
21339 Lüneburg
Tel. 04131 / 247 21 07 und -08
Fax 04131 / 247 21 09
www.butenhoff-werbeagentur.de

Kontakt zur Redaktion
Tel. 04131-247 21 05
redaktion@lopautal-nachrichten.de

Online
www.lopautal-nachrichten.de

Redaktion und Anzeigenverkauf
Sabine Butenhoff, Patrizia Jaster



Druck
Strube Druck & Medien GmbH

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 06. Der Inhalt dieser Ausgabe ist nach bestem Wissen und Kenntnisstand erstellt worden. Wir erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit in den Adressverzeichnissen. Haftung und Gewähr sind ausgeschlossen. Nachdruck und Reproduktion, auch auszugsweise, sind nicht gestattet.

DER SAMTGEMEINDEBÜRGERMEISTER-MONAT

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
ich hoffe, Sie alle konnten die Osterferien oder die Ostertage mit Familie und Freunden genießen. Bei uns zu Hause gibt es am Ostersonntag beim Osterfeuer immer eine Ostereiersuche für Kinder – ein irrer Spaß mit einer Zweijährigen. Nur der Osterhase war ihr nicht ganz geheuer :D

In der vergangenen Ausgabe habe ich über zwei wichtige Planvorhaben der Samtgemeinde Amelinghausen berichtet, die Ferienhaussiedlung östlich des Lopausees und das Gewerbegebiet an der Oldendorfer Straße am Ortsausgang. Hier ist mir wichtig zu betonen, dass Anregungen der Bürgerinnen und Bürger ausdrücklich gewünscht sind und wir uns sehr darüber freuen, wenn Verbesserungsvorschläge eingebracht werden. Wir sehen bei unseren Ideen leider auch nicht alles und manchmal hilft es, wenn Sie ein wenig „mitarbeiten“.

Neben vielen anderen Baumaßnahmen geht es mittlerweile auch an den Grundschulstandorten Amelinghausen und Soderstorf los. In Amelinghausen wird im sogenannten Schulgarten ein Klassenraum angebaut, der erforderlich wird, weil wir im kommenden Schuljahr drei erste Klassen bekommen, die so nicht mehr untergebracht werden können. Der Rat der Samtgemeinde Amelinghausen hat am 23.04. auch über die weiteren Maßnahmen an der Grundschule Amelinghausen beraten. 2027 soll eine neue nachschulische Betreuung (NSB) entstehen und die jetzige NSB soll zu Klassenräumen umgebaut werden. Außerdem soll auch die Mensa erweitert werden – dies alles geschieht wegen steigender Schülerzahlen in den kommenden Jahren. Zeitweise erwarten wir in Amelinghausen drei dreizügige Jahrgänge.

In Soderstorf wird die Grundschule im gesamten Erdgeschoss saniert und die angrenzende ehemalige Wohnung zu Betreuungsräumen umgebaut. Dabei ziehen auch der Medienraum und die Bibliothek mit in die ehemalige Wohnung ein. Im Hauptgebäude werden Foyer, Musikraum und Lehrerzimmer saniert und die beiden Klassenzimmer im Erdgeschoss bekommen Gruppenräume. Damit erhält die Grundschule Soderstorf das Facelift, um fit zu sein für die kommenden Jahre, auch für die Ganztagsbetreuung.

An unseren weiteren Baustellen (Markthus, Waldbad, Feuerwehrgerätehaus Rehlingen) gehen die Arbeiten weiter voran. Ich muss an dieser Stelle darauf hinweisen, dass die Eröffnung des Waldbades zum 01.07.26 wirklich ein Wettlauf mit der Zeit wird – drücken auch Sie die Daumen, dass es klappt. Bei einer Besichtigung der Baustelle am 08.04.26 kamen mir persönlich doch leichte Zweifel, ich bin eben aber auch weder Ingenieur noch Architekt und warte auf eine neue Einschätzung der Fachplaner. Darüber hinaus warten wir weiter auf die Baugenehmigung zum Anbau des Feuerwehrgerätehauses Amelinghausen, um auch dort starten zu können.



SGB Christoph Palesch

APRIL



Weiterhin haben wir über unsere Kanäle und auch über die Landeszeitung berichtet, dass wir in Soderstorf und Betzendorf sogenannte Versorgungscontainer aufstellen werden. Hierbei handelt es sich um Container, die mit Verkaufsautomaten bestückt werden, um die wichtigsten Dinge des täglichen Bedarfs anzubieten. Mittlerweile haben wir die Standorte festgelegt. In Soderstorf wird der Container auf der Fläche des Jugendzentrums „Stubs“ am Westerfeld aufgebaut. Dafür wird zunächst das baufällige Gebäude bis zur Fahrzeughalle der Feuerwehr abgerissen. Wundern Sie sich darüber also bitte nicht. In Betzendorf wird der Container auf einem gemeindeeigenen Parkplatz an der Straße „Im Dorfe“ errichtet. Die Bauanträge werden aktuell vorbereitet und die Vereinbarung zwischen Samtgemeinde und Betreiberin wurde politisch beraten und beschlossen. Nach Errichtung werden wir das Umfeld ein wenig aufhübschen, u. a. sollen auch Sitzgelegenheiten entstehen.

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 19.03.2026 das Regionale Raumordnungsprogramm (RROP) 2025 beschlossen. Damit wurden auch die Windenergievorrangflächen im Landkreis Lüneburg beschlossen. Für die Samtgemeinde Amelinghausen bedeutet das, dass die bisher über das RROP geplanten Flächen bei Marxen, westlich von Soderstorf, eine südliche Erweiterung des Windparks Tellmer und eine Erweiterung des Windparks Wetzten unverändert als Erweiterung zu den bestehenden Flächen Bestand haben. Wer sich weiter informieren möchte, kann dies unter www.landkreis-lueneburg.de/rrop tun. Ich möchte darauf hinweisen, dass Flächen, die von der Samtgemeinde Amelinghausen im Rahmen der Flächennutzungsplanung selbst ausgewiesen werden könnten, davon unberührt sind.

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde mit mir findet am **Dienstag, 12.05.2026, um 19:00 Uhr, in Oldendorf (Luhe) im Dörphus** statt. Kommen Sie gerne mit Fragen, Anregungen und Kritik auf mich zu.

Herzlichst
Ihr Christoph Palesch



© Waldemar Brandt von unsplash.com

JÄHRLICHE GRABSTEINKONTROLLE AM 11. MAI 2026

Wie jedes Jahr findet auch in diesem Jahr die alljährliche Grabsteinkontrolle auf den Friedhöfen unserer Samtgemeinde statt. Am 11. Mai werden Fachkräfte die Standsicherheit der Grabsteine überprüfen, um die Sicherheit der Friedhofsbesucher zu gewährleisten.

Die regelmäßige Kontrolle ist eine wichtige Maßnahme, um mögliche Gefahren durch wackelnde oder instabile Grabsteine frühzeitig zu erkennen und zu beheben.

Besonders nach den winterlichen Witterungsbedingungen können sich Frostschäden oder Bewegungen im Erdreich ergeben, die die Stabilität der Grabsteine beeinträchtigen. Die Samtgemeinde bittet alle Angehörigen und Nutzungsberechtigten um Verständnis für diese notwendige Maßnahme.

Sollten bei der Kontrolle Mängel festgestellt werden, werden die betroffenen Nutzungsberechtigten umgehend informiert und gebeten, die erforderlichen Reparaturen vorzunehmen.

Die Kontrolle wird von erfahrenen Fachkräften durchgeführt, die die Grabsteine sorgfältig prüfen und dokumentieren. Dabei wird auf die Einhaltung der geltenden Sicherheitsvorschriften geachtet.

Die Friedhofsverwaltung steht gerne für Fragen, Wünsche und Anregungen unter der Tel.: 04132-9209-45 oder per E-Mail: ordnungsamt@samtgemeinde-aminghausen.de zur Verfügung.

■ Kevin Lüdemann



Meyer & Meyer GbR
Schlosserei - Schmiede

- Metallbau
- Tor- und Zaunanlagen
- Schweißarbeiten zertifiziert nach EN 1090 EXC2
- Edelstahl- und Aluminiumverarbeitung
- Gas- und Ballongasverkauf
- Verkauf und Reparatur von Rasenmähern und Motorsägen

Soltauer Str. 3 ■ 21385 Amelinghausen
Tel 04132/8535 ■ www.meyer-meyer-gbr.de

Senioren- und Pflegeberatung



LANDKREIS LÜNEBURG

Unser Beratungsangebot für Seniorinnen und Senioren sowie Angehörige umfasst u.a.

- Beratung zu Sozialhilfe, Grund-sicherung im Alter und Wohngeld
- Auskunft und Beratung zum Schwerbehindertenrecht
- Unterstützung bei Antragstellungen
- Informationen zum Wohnen im Alter
- Beratung zu Vorsorgevollmacht, Patienten- und Betreuungsverfügung
- Beratung zum Ehrenamt :
 - Qualifizierung zum/zur DUO Seniorenbegleiter/in
 - Vermittlung von Senioren-begleitung und Wohnberatung
- Informationen zu Freizeitangeboten

Unser Beratungsangebot für Pflegebedürftige und deren Angehörige umfasst u.a.

- Beratung zu Leistungen und Inanspruchnahme der Pflegeversicherung / Pflegegrad:
 - Ambulante, stationäre und teilstationäre Versorgungsmöglichkeiten oder Angebote
 - Informationen zur Hilfsmittel-versorgung
 - Entlastungsmöglichkeiten
 - Auskunft zu Pflegezeit, Familien-pflegezeit oder kurzzeitige Arbeitsverhinderung

Flyer d.Senioren- und PflegeStützpunkt Nds.

NEUES BERATUNGSANGEBOT IN DER SAMTGEMEINDE AMELINGHAUSEN



Jeden 2. Mittwoch im Monat – erstmals am 10. Juni 2026, von 09:00 bis 12:00 Uhr – sind die Kolleginnen von der Senioren- und Pflegeberatung in den Räumen des Familien- und Beratungszentrums (Zum Lopautal 14, Amelinghausen) zur persönlichen Sprechstunde.

Dort werden Sie zu Ihren persönlichen, wirtschaftlichen und pflegerischen Anliegen kostenlos, vertraulich und unabhängig beraten.

Sie können direkt vorbeikommen oder einen Termin unter www.hansestadt-lueneburg.de/senioren vereinbaren. Sollten Sie nicht persönlich vorbeikommen können, besteht auch die Möglichkeit, Termine per Video wahrzunehmen.

■ Mareike Witte



Freiwillige Feuerwehr Wetzen

- | | | |
|--------------|-----------|---------------------------------------|
| 03.05.26 | 13:00 Uhr | Feuerwehrmarsch in Oldendorf |
| 05.05.26 | 19:30 Uhr | Monatsübung |
| 29.-31.05.26 | | Gemeindejugendzeltlager |
| 31.05.26 | 09:00 Uhr | Orientierungsmarsch Rund um Bardowick |

„Die Rente ist sicher“

Das war ein Slogan des ehemaligen Bundesarbeitsministers Norbert Blüm (CDU) im Bundeswahlkampf von 1986. Mit diesen vier Wörtern wollte Blüm das Vertrauen der Wähler für seine Partei gewinnen, indem er ständig darauf hinwies, dass die umlagefinanzierte Rente trotz der angestiegenen Arbeitslosenzahlen und der immer älter werdenden Bevölkerung nicht in Gefahr sei. Die Jahre nach der Vereinigung von 1990 mit den damit verbundenen hohen Kosten haben gezeigt, dass das umlagefinanzierte Rentensystem keine Sicherheit für den bis dahin gewohnten Lebensstil bot. Durch die demokratischen Veränderungen ging die Zahl der Erwerbstätigen zurück, die den Rententopf eigentlich füllen sollten. Die Zuschüsse des Staates wurden immer höher, was folglich zur Senkung des Rentenniveaus führte. Ohne eine zusätzliche Betriebsrente oder eine private Kapitalanlage würden noch mehr Rentner als schon jetzt auf eine staatliche Unterstützung angewiesen sein, um einen der heutigen Zeit entsprechenden Lebensstandard führen zu können. Diese Kritik an dem umlagefinanzierten Rentensystem wurde in der Folgezeit immer lauter. Dieser Wahlkampfslogan ist zu einem geflügelten Zitat der deutschen Sozialgeschichte geworden. 1988 gab Blüm zu, dass die Rente in ihrer ursprünglichen Höhe langfristig doch nicht sicher sein konnte.

Mit einem Flashback, einer kurzen Rückerinnerung an frühere Zeiten, möchte ich Sie auf eine Reise ins 18. bzw. 19. Jahrhundert mitnehmen, um zu sehen, wie das Rentensystem damals in den Dörfern mit einer landwirtschaftlich geprägten Sozialstruktur aussah. Eine gesetzliche Rente gab es zu der Zeit noch nicht. Sie wurde erst unter Bismarck in den 1880er Jahren eingeführt. Durch die Industrialisierung und den Zuzug der Landbevölkerung in die wachsenden Industriestädte entstanden plötzlich soziale Probleme, die es in den ländlichen Bereichen bis dahin in dem Ausmaß nicht gegeben hatte. Die in die Städte abgewanderten Landarbeiter hatten zwar Geld, aber nicht genug, um ein zufriedenes Leben führen zu können. Karl Marx hat 1848 in seinem Buch „Das Kommunistische Manifest“ auf diese Probleme hingewiesen. 1863 kam es unter Ferdinand Lassalle zur Gründung des Allgemeinen Deutschen Arbeitervereins, aus dem später die SPD hervorging und die bei den Reichstagswahlen immer mehr Mandate gewinnen konnte. Um ihr den Wind aus den Segeln zu nehmen, hat Bismarck 1883 und 1887 die Kranken- und Rentenversicherung eingeführt.

Diese beiden gesetzlich verbindlichen Versicherungen galten nur für die lohnabhängige Bevölkerung, also nicht für Handwerker und Bauern.

Noch bis zum Zweiten Weltkrieg war es üblich, dass der Hof ungeteilt an einen Erben (beiderlei Geschlechts) bei der Heirat überschrieben wurde. In einem beim Rechtsanwalt abgeschlossenen Ehekontrakt wurde festgelegt, was der einheiratende Partner an Bargeld, Gegenständen und Naturalien als Mitgift in die Ehe einbrachte. Die Mitgift durfte vom anderen Partner nicht veräußert werden; sie war sozusagen eine Sicherheit für die einheiratende Person. Bis zur Ablösung der gutsherrlichen Abhängigkeit in der Mitte des 19. Jahrhunderts, mussten die Bauern noch um den „gutsherrlichen Consens“ bitten. Der Bauer durfte durch eine zu hohe Mitgift nicht zahlungsunfähig werden, sodass er die festgesetzten Abgaben nicht zahlen konnte.

Zusammen mit dem Ehekontrakt wurde das Altenteil, die damalige „Rente“, festgelegt. Ich zitiere aus einem Ehe- und Altenteiler-Vertrag von 1829 der Familie von Meding, Gut Schnellenberg: **„... der Vater Peter Heinrich Meier hat für sich und seine Ehefrau ausbedungen: die Eckstube an der Westseite des Hauses, und die mittelste Kammer an der Diele an der Ostseite, und das Recht: die Stube vermieten zu können und von dem Miethgelde beliebigen Gebrauch zu machen und zwar so lange, wie Einer von beiden Eltern lebt. Die etwa vorfallenden Reparaturen an der bemerkten Stube und Kammer fallen Hauswirth zur Last....sowie freie Beköstigung und alltägliche Kleidung. Dagegen verpflichten sich die Eltern, keine Schuld....zu überliefern...so wie auch nach Kräften und Nutzenzu arbeiten...was der Vater mit seinem Schlachterhandwerk verdient, behalten die Eltern zum gefälligen Gebrauch“.**

Wohnung und Nahrung waren so gesichert und durch eine Inflationsrate nicht gefährdet. Wenn die Kräfte bei zunehmendem Alter nachlassen sollten, übernehmen die Altenteiler leichtere Aufgaben wie z. B. Schafe hüten und die Bienenhaltung. Beide Altenteiler waren familiär und arbeitsmäßig integriert. Sie konnten sich durch ihre Arbeit bestätigen und hatten auch keine Langeweile. Cafés und Psychotherapeuten gab es damals nicht, und sie waren auch nicht erforderlich.

■ Text und Bilder: Hans-Friedrich Müller

seit 2016
Aus Lüneburg für Lüneburg



Wir freuen uns auf Sie!
Anne und Christian* Sögding
Inhaber, CI-Akustiker* und Hörakustikmeister

IHR FAMILIENGEFÜHRTER HÖRAKUSTIK-MEISTERBETRIEB AUS LÜNEBURG

Hörgeräte Sögding

Ihr Hörakustiker für Sie vor Ort

Hörtest Hörgeräte Hörimplantate Tinnitusberatung Gehörschutz Hausbesuche



HÖRGERÄTE SÖGDING IHR HÖRAKUSTIKER FÜR SIE VOR ORT

Lüneburg-Innenstadt P*
Kuhstraße 13
Telefon: 04131 - 777 11 85
Mo-Fr: 9-13 Uhr und 14-18 Uhr
Sa: 9-13 Uhr

Lüneburg-Bockelsberg P
Universitätsallee 15
Telefon: 04131 - 605 46 21
Mo-Fr: 9-13 Uhr

Lüneburg Loewe-Center P
Wulf-Werum-Straße 2
Telefon: 04131- 606 97 47
Mo - Di und Do-Fr: 9-13 Uhr

Amelinghausen P
Lüneburger Straße 40
Telefon: 04132 - 939 03 81
Mo - Fr: 9-13 Uhr

Bleckede P
Breite Straße 51
Telefon: 05852 - 951 38 88
Mo+Fr: 9-14 Uhr, Mi: 9-13 Uhr,
Di+Do: 9-13 Uhr & 14-18 Uhr

Dahlenburg P
Lüneburger Straße 16
Telefon: 05851 - 944 51 55
Mo - Fr: 9-13 Uhr
Mi + Fr: 14-18 Uhr

Reppenstedt P
Lüneburger Landstraße 2
Telefon: 04131 - 697 02 16
Mo - Fr: 9-13 Uhr und
Mo - Do: 14-18 Uhr

* Pauschal werden 5€ Parkgebühren pro Termin erstattet!
** Wir erstatten die Elbfähre, wenn Sie aus dem Amt Neuhaus zu uns kommen.

Für beides gilt: Die Verrechnung erfolgt beim Kauf von Hörgeräten, begrenzt auf 8 Termine innerhalb einer Hörgeräteanpassung (40 Euro), keine Barauszahlung möglich.



ONLINE TERMINBUCHUNG
MÖGLICH
www.hoergeraete-soegding.de

Gemeinde Rehlingen

ERSTE TAFEL DES HISTORISCHEN ORTSRUNDGANGS IN EHLBECK FEIERLICH ENTHÜLLT

Ein Stück Dorfgeschichte wird sichtbar: In Ehlbeck ist jetzt die erste Informationstafel des geplanten historischen Ortsrundgangs feierlich enthüllt worden. Gemeinsam nahmen Bürgermeister Felix Petersen, der Dorfchronist Dr. Friedhelm Schlumbohm sowie sein Sohn Ulf Schlumbohm die Einweihung vor dem Hof Schlumbohm vor – dem Elternhaus des Chronisten.

Die Idee für den Ortsrundgang reicht zurück in das Jahr 2023: Damals feierte Ehlbeck sein 900-jähriges Bestehen. In diesem Zusammenhang regte Dr. Friedhelm Schlumbohm an, die Geschichte des Dorfes dauerhaft erlebbar zu machen – durch Informationstafeln an den historischen Hofstellen. In den folgenden Monaten entwickelte er gemeinsam mit seinem Sohn die Inhalte und Gestaltung der Tafeln, während die Gemeinde Rehlingen die Finanzierung organisierte.

Mit Erfolg: Alle Eigentümer der vier beteiligten Höfe – Familie Vogt (Rehrhof), Familie Ehlbeck, Familie Böttcher und Familie Schlumbohm – beteiligten sich mit Spenden. Einen wesentlichen Beitrag leistete zudem die Sparkassenstiftung Lüneburg, deren Unterstützung maßgeblich zur Realisierung des Projekts beitrug. „Ich danke Dr. Friedhelm Schlumbohm herzlich für seine Initiative und die umfangreiche Recherchearbeit sowie Ulf Schlumbohm für die tatkräftige Unterstützung bei der Umsetzung“, betonte Bürgermeister Felix Petersen bei der Enthüllung. „Ein besonderer Dank gilt auch der Sparkassenstiftung Lüneburg und den beteiligten Hofeigentümern. Ohne dieses Engagement wäre das Projekt nicht möglich gewesen.“

Die nun enthüllte erste Tafel ist der Auftakt für den gesamten Rundgang. Weitere Tafeln werden in Kürze an den übrigen drei Höfen in Ehlbeck aufgestellt und geben Einblicke in deren Geschichte und damit auch in die Entwicklung des Dorfes. Ergänzt wird das Angebot künftig durch eine zentrale Übersichtstafel an der Bushaltestelle an der Apfelstraße, die nach deren Umbau installiert werden soll. Sie richtet sich insbesondere an Besucherinnen und Besucher, die Ehlbeck zu Fuß oder mit dem Fahrrad erkunden möchten.



Bürgermeister Felix Petersen, Ulf und Dr. Friedhelm Schlumbohm

© Jörn Schlumbohm



Neben kurzen historischen Informationen vor Ort bieten die Tafeln auch digitale Ergänzungen: Über QR-Codes lassen sich weiterführende Inhalte abrufen. Zudem werden die Standorte der Tafeln künftig auch über Google Maps auffindbar sein.

Auch Initiator Dr. Friedhelm Schlumbohm zeigte sich erfreut über den gelungenen Start: „Ich freue mich sehr, dass die bewegte Geschichte unseres Dorfes nun sichtbar wird. Ich hoffe, dass viele Menschen nach Ehlbeck kommen, um sich das anzusehen.“

Bürgermeister Felix Petersen erklärte abschließend: „Mit dem historischen Ortsrundgang wird ein wichtiges Stück lokaler Identität bewahrt – und gleichzeitig lebendig vermittelt. Die Gemeinde Rehlingen sieht darin einen wertvollen Beitrag, um die lange Geschichte Ehlbecks auch für kommende Generationen erlebbar zu machen.“

■ Bürgermeister Felix Petersen



© Julia Sieve

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM BETRIEBSJUBILÄUM

40 Jahre Engagement – das ist alles andere als selbstverständlich!

Wir gratulieren Rolf Hoyer herzlich zu seinem 40-jährigen Betriebsjubiläum bei uns in der Samtgemeinde.

Vier Jahrzehnte voller Einsatz, Verlässlichkeit und Loyalität – dafür sagen wir von Herzen Danke.

Mit deinem Engagement – sogar nach deinem Eintritt in den Ruhestand als ehemaliger Bauhofsleiter – trägst du einen wichtigen Teil zur touristischen Infrastruktur unserer Region bei und bist für viele ein geschätzter Kollege.

Wir freuen uns auf die weiteren gemeinsamen Jahre und wünschen dir weiterhin Gesundheit und Freude!

■ Lara Gowin





Ernennungen und Beförderung

© Ariane Pallme

ZAHRLICHE EINSÄTZE FÜR DIE FEUERWEHREN DER SAMTGEMEINDE AMELINGHAUSEN

Unter dem diesjährigen Leitspruch des Landesfeuerwehrverbandes „FEUERWEHR – Stark durch Zusammenhalt!“ eröffnete Gemeindebrandmeister D. Knoblich seine Jahreshauptversammlung im Rehlinger Hof.

Die Gemeindefeuerwehr hat derzeit 764 Mitglieder, die sich wie folgt aufteilen:

Kinderfeuerwehr 80 Mitglieder, Jugendfeuerwehr 143 Mitglieder, Einsatzabteilung 399 Mitglieder und Alters- und Ehrenabteilung 142 Mitglieder. Nicht zu vergessen sind die vielen Helfer und Helferinnen aus den einzelnen Dörfern, die ihre Feuerwehr mit ebenso großem Engagement unterstützen, ganz ohne Uniform.

Im vergangenen Jahr wurden die Ortsfeuerwehren zu insgesamt 187 Einsätzen alarmiert, die sich aufgliedern in 20 Brandeinsätze, 75 Hilfeleistungen, 3 Fehlfahrten sowie 28 x Brandsicherheitswachdienste.

Neben zahlreichen Einsätzen gab es auch weitere Herausforderungen durch das neue Niedersächsische Brandschutzgesetz mit verschiedenen Veränderungen wie z. B. Uniformen und Dienstgraden, neuen Westenkennzeichnungen, die für die Einsatzstellen von großer Bedeutung sind, oder der gedifferenzierten Alarmierung durch die Leitstelle.

Mit großer Freude berichtet D. Knoblich, dass durch die tolle Unterstützung von Rat und Verwaltung eine neue Drehleiter (Standort Amelinghausen) beschafft wurde und zwei neue Mittlere Löschfahrzeuge (MLF für Oldendorf/L. und Rehlingen) bereits beauftragt sind. Außerdem konnten zahlreiche Ausrüstungsgegenstände beschafft werden.

Die Aus- und Weiterbildung wurde zahlreich in Anspruch genommen. So wurden 104 Lehrgänge an der FTZ Scharnebeck und 21 Lehrgänge an der NLBK Celle besucht.

D. Knoblich beförderte Lennart Suhm aufgrund seiner Leistungen zum 1. Hauptfeuerwehrmann. Durch zahlreiche Ernennungen freut sich D. Knoblich über ein wieder vollständiges Gemeindekommando.

Im Anschluss an die Versammlung klang der Abend bei einem gemeinsamen Abendessen in gemütlicher Runde aus.

■ Ariane Pallme



Ernennungen und Beförderung

© Ariane Pallme

JULIAN BEHRINGER BLICKT POSITIV AUF SEIN ERSTES AMTSJAHR ZURÜCK

Am 6. März hatte der Ortsbrandmeister J. Behringer zu seiner ersten Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Raven/Rolfsen geladen.

Im vergangenen Jahr wurden insgesamt drei Einsätze abgearbeitet, aufgeteilt in 1 Brandeinsatz und 2 Hilfeleistungseinsätze. Zudem wurden Laternen- und Schützenumzüge begleitet und tatkräftig beim Heideblütenfest unterstützt.

Der durchgeführte Tag der offenen Tür wurde gut besucht. Gemeinsam mit der Feuerwehr Evendorf wurde eine große Übung durchgeführt.

Zurzeit hat die Feuerwehr Raven/Rolfsen 40 aktive Kameraden, 13 Kameraden sind in der Altersabteilung, 29 Jugendliche führen regelmäßig ihren Dienst in der Jugendfeuerwehr durch, und auch die Kinderfeuerwehr freut sich über 30 Mitglieder. Hier stehen sogar 15 Kinder noch auf der Warteliste.

J. Behringer befördert Alexander Hecht zum Feuerwehrmann sowie Jonas Hornschuh und Johannes Lühr zu Oberfeuerwehrmännern. Der Gemeindebrandmeister D. Knoblich ehrt Tobias Reinhold, Stephan Fedders, Carolin Luer, Sören Behringer und Julian Behringer für 25-jährige Mitgliedschaft. Gerd Brüggemann wird für stolze 50-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Jens Dittmann bekommt die Ehrennadel in Bronze für besondere Leistungen. Zum Schluss gibt J. Behringer noch einen Ausblick auf das Jahr 2026, welches wieder einige spannende Ausbildungsdienste beinhaltet.

■ Ariane Pallme

WILFRIED FALTIN
Tischlermeister und Holztechniker

**Fachbetrieb für
Gesundes Wohnen**

- Möbelbau
- Holzfenster
- Kunststoff-Fenster
- Haustüren
- Treppenbau

Bau- und Möbeltischlerei GmbH

Auf dem Papenstein 18
21385 Amelinghausen
Fon : 0 41 32 / 446
Fax : 0 41 32 / 10 49

e-mail: info@tischlerei-faltin.de * www.tischlerei-faltin.de



Award-Gewinnerin Isabelle Rodegerdts

© The People Branding Company GmbH

MIT INKLUSION AUF PLATZ 1

Hausmutter Isabelle Rodegerdts vom SOS-Hof Bockum ist mit dem Corporate Influencer Award 2026 in der Kategorie „Impact“ ausgezeichnet worden. Nach dem Einzug in die Top 5 gewann sie bei der Preisverleihung am 26. März in Köln den ersten Platz.

Isabelle berichtet seit dem Sommer auf LinkedIn über ihren Alltag auf dem SOS-Hof Bockum. In ihren Beiträgen geht es um Inklusion, Teilhabe, Selbstbestimmung und um das Leben in einer Hausgemeinschaft mit erwachsenen Menschen mit

Behinderungen. Damit macht sie Themen sichtbar, die oft zu wenig Beachtung finden, und gibt der sozialen Arbeit ein Gesicht.

Die Auszeichnung ist deshalb nicht nur ein schöner persönlicher Erfolg für Isabelle. Sie ist auch eine besondere Anerkennung für den SOS-Hof Bockum und für die Menschen, die dort leben und arbeiten. Ihr Erfolg zeigt, wie viel Kraft in ehrlichen Geschichten aus dem Alltag steckt und wie wichtig Sichtbarkeit für Inklusion und Vielfalt ist.

■ Ute Bruckart

the one
FRISEURE
by Tobias Petersen

Termine nach Vereinbarung!

Lüneburger Str. 47
21385 Amelinghausen
☎ **04132 939 88 88**

Kosmetikpraxis
Katrin Krejsta

- ~ klassische Gesichtsbearbeitungen
- ~ Dauerhafte Haarentfernung
- ~ Massagen ~ Maniküre ~ Wimpern Lifting
- ~ Pediküre ~ Microneedling ~ Hydra-Lipps

Am Bienenzaun 3 ~ 21385 Amelinghausen ~ **Tel.: 0151 6511 7278**
Kosmetikpraxiskrejsta@web.de ~ www.kosmetikpraxiskrejsta.de

seit 1970

KLAUS STELTER
IMMOBILIEN

21385 Amelinghausen Lüneburger Straße 31
info@stelter.immo 04132-693 www.stelter.immo

Autohaus BÜTOW
Lüneburger Str. 8 · 21385 Amelinghausen
buetow.autohaus@t-online.de
Tel. 04132-1044
GUT UND NAH VOR ORT

Die
Bücherstube
Marlene Krüger

Gerade bestellt. Schon geliefert!
Bücher · Schreibwaren · Zeitungen
Karten · Spiele · Kalender · 3D-Karten

Lüneburger Straße 29 · 21385 Amelinghausen
Tel. 04132 7505 · buecherstube-krueger@t-online.de
Gerne auch über WhatsApp ☎ 0174 9616185



SOS-Hof Bockum

© SECO/SOS-Hof Bockum

AUSRANGIERTE COMPUTER MIT NEUEM SINN

Werkstattbeschäftigte und Mitarbeiter aus Bockum machten sich im März auf nach Hamburg, um eine volle Ladung Altgeräte der Firma SECO abzuholen. Die Werkstattbeschäftigten in der Dienstleistung freuen sich, nun die nächsten Wochen für die fachgerechte Entsorgung alter PCs, Laptops, Kabel und Kleingeräte zuständig zu sein.

Wenn Ihre Firma auch von unserer fachgerechten Entsorgung profitieren und sie gleichzeitig Menschen mit Behinderung mit einer sinnvollen Aufgabe unterstützen möchte, wenden Sie sich gerne an uns.

■ Ute Bruckart

1. HANSTEDTER ENERGIETAG STEHT AN

Am 09. Mai in Hanstedt versammeln sich 20 regionale Unternehmen und Energieexperten für eine Messe mit Vortragsprogramm, um Bürgerinnen und Bürger zu nachhaltigen Energielösungen zu informieren.

Wie versorgen wir uns vor dem Hintergrund unberechenbarer Brennstoffpreise in Zukunft mit Wärme? Kann uns Strom vom eigenen Dach dabei unterstützen? Was eignet sich für unsere in die Jahre gekommenen Häuser, sowohl für Besitzer als auch Mieter?

Unzählige Fragen kreisen seit Jahren um die Energiewende und viele der grundsätzlichen sind seit Beginn des Jahres erneut Thema. Welchen Weg die Bundesregierung nun wählen wird und welche Vorgaben damit für Bürgerinnen und Bürger und Betriebe gelten, ist wieder in der Diskussion. Die Klärung der Lage für das eigene Gebäude ist herausfordernd.

Eine Veranstaltung, die informiert, fachlichen Austausch und den direkten Vergleich von Angeboten zulässt, muss deshalb her – dachte sich die Samtgemeinde Hanstedt. Kleinere Formate der letzten Jahre fanden guten Zuspruch. Auch weil sie nicht wie üblich in den Städten stattfanden, sondern hier vor Ort.

So nun auch der 1. Hanstedter Energietag am 9. Mai auf dem Marktplatz und im Alten Geidenhof in Hanstedt. 20 Unternehmen kommen dafür zusammen und bieten ihre Produkte und Dienstleistungen an. Betriebe aus der Samtgemeinde Hanstedt, Buchholz, Winsen, Lüneburg, Schneverdingen und sogar Rotenburg sind dabei. Vom Dachdeckermeister über den Heizungsbauer zum Spezialisten für Energiesysteme ist alles vertreten, sowie Fördermittelberatung über die Verbraucherzentrale Niedersachsen.

Die Messe wird um 11 Uhr von Samtgemeindegemeindevorstand Olaf Muus eröffnet. Bis 16 Uhr stellen die Unternehmen aus. „Wir sind stolz auf die Anzahl und Vielfalt der Unternehmen, die sich hier präsentieren wollen. Viele Menschen stehen vor wichtigen Entscheidungen zur Sanierung ihrer Objekte sodass



Die Veranstalterinnen: Miriam Potyka, Klimaschutzbeauftragte der Samtgemeinde Hanstedt (links) und Prof. Dr. Heinke Schlünzen, Klimawandel-Hanstedt-aktiv (rechts).

es von solchen Veranstaltungen nicht genug geben kann“, so Muus.

Neben den Ausstellenden auf dem Marktplatz wird im Alten Geidenhof außerdem ein Vortragsprogramm laufen. Eine Professorin für Meteorologie, ein Energieberater für die Verbraucherzentrale und ein Experte des EnergieBauZentrums Hamburg werden drei spannenden Vorträge geben. Näheres erfahren Sie im Vortragsprogramm auf hanstedt.de.

Um 14:30 Uhr steht außerdem die erste Sitzung des Energieforums der Samtgemeinde Hanstedt auf der Tagesordnung. Dieses entstand aus dem Bedürfnis, sich zur kommunalen Wärmeplanung der Samtgemeinde Hanstedt weiter zu informieren und zu beteiligen. Unternehmer, Experten und alle anderen Interessierten der Samtgemeinde sind eingeladen, mitzuwirken. „Wir wollen besprechen, was ein solches Forum den Beteiligten bieten muss und wie es bestmöglich zur Weiterentwicklung unserer Wärmeversorgung beitragen kann.“, so Miriam Potyka, Klimaschutzbeauftragte der Samtgemeinde Hanstedt.

Das Programm ist also vielfältig und zwischendurch kann auch ein frischer Kaffee oder Imbiss genossen werden – hofentlich in der Sonne. Die Veranstaltung ist kostenfrei und ohne Anmeldung. Die Samtgemeinde Hanstedt freut sich auf zahlreiche Interessierte.

■ Miriam Potyka

Mit Liebe für Sie gebacken!

Bäcker Müller

Natürlich. Regional. Nachhaltig.

21385 Amelinghausen · Lüneburger Str. 23 · Tel. 04132/939 59 59

HE. PALME freundlich, fair und günstig!

AUTO MOBIL MEISTERWERKSTATT

Lüneburger Str. 26 a · 21385 Amelinghausen
Tel. (0 41 32) 91 03 22 · Fax (0 41 32) 91 03 21
E-Mail: service@pallme.de · www.pallme.de

Coaching
Perspektivenentwicklung in Umbruchphasen wie Umzug, Renteneintritt, Einsamkeit, Liebeskummer etc.
birgitkarstens.de 0157 30708090

Birgit Karstens
COACHING TRAUERBEGLEITUNG

Trauerbegleitung
Begleitung bei Trauer und Verlust, Erinnerung und Neubeginn
Termine nach Vereinbarung
in Amelinghausen + online

Lüneburger Str. 29 Amelinghausen

Blüte & Stil
Floristikmeister Frank Meyer

Blumensträuße und Gestecke für jeden Anlass, Hochzeitsfloristik, Lieferservice u.v.m.

Telefon 04132/933 889

GERRIT LUDOLPH ELEKTROBAU
An'n Sprüttenhus 3
21385 Amelinghausen
Tel. 04132 - 1570
elektrobau.ludolph@t-online.de

- MEISTERBETRIEB
- ELEKTROINSTALLATIONEN
- BELEUCHTUNGSKÖRPER
- ELEKTROGERÄTE

Forstpflanzen Heckenpflanzen Sträucher

Hermann von Appen

FORSTBAUMSCHULEN SEIT 1893
Inhaber: Lars von Appen www.forstbaumschulen-vonappen.de

04132 / 1064 Hauptstraße 48 · 21388 Soderstorf



„NETTE JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG, MACHT MAL WEITER SO ...“

So lautete das Resümee eines Mitgliedes am Schluss der Jahreshauptversammlung des MTV Amelinghausen am 27. März. In der Tat eine harmonische Veranstaltung, bestens vorbereitet und moderiert vom Vorsitzenden, Dr. Rüdiger Carlberg. Das Vorstandsteam ist nun wieder komplett. Neu gewählt wurde der bereits kommissarisch eingesetzte Jugendwart Julian Prange. Turnusmäßig und einstimmig im Amt bestätigt wurden Julia Meyer (Schriftwartin und Stellvertreterin des Vorsitzenden), Gerhard Müller (Sportwart) und Lilia Schweigert (Besitzerin Verwaltung). Neu gewählter Kassenprüfer wurde Mirko Binnoit. Bestätigt wurden die Leitungen der selbstständigen Sparten, und zudem wurden Gerhard Müller (Laufftreff) und Hartmut Imort (Blasorchester) für mehr als 20 Jahre Spartenleitung geehrt.

Kassenwart Frank Tiedemann stellte in seinem ersten Bericht die Finanzsituation für 2025 dar und gab auch einen Ausblick für 2026. Dank der hervorragenden Zusammenarbeit mit den selbstständigen Sparten ist der 820 Mitglieder starke Verein auch finanziell solide aufgestellt. Das große Bauprojekt im MTV Vereinsheim, sprich die Umwandlung des ehemaligen Gastraumes und der Wohnung in multifunktionale Bewegungsräume, hat im Berichtsjahr 2025 viele Ressourcen finanziell, personell und materiell gebunden. Großer Dank gebührt



Unsere beiden langjährigen Spartenleiter

© Ulrike Marszk

hier unseren Kooperationspartnern aus Wirtschaft, Handwerk und Verwaltung sowie unseren freiwillig Helfenden und dem Projektteam aus dem Vorstand. Ohne dieses großartige Engagement und das Zusammenspiel aller Beteiligten, wäre die Umsetzung dieser Baumaßnahme nicht möglich gewesen. Die Zeichen stehen gut, dass der Sportbetrieb in den kommenden Wochen aufgenommen werden kann. Eine Einweihungsfeier ist für den 20. Juni geplant.

Der vom Vorstand eingebrachte Antrag zur Satzungsänderung zu § 15 BGB-Vorstand in Bezug auf die rechtliche Vertretung des Vereins sowie zu § 16 Vorstand, hier die Umbenennung der Funktion Pressewart in VS-Mitglied Öffentlichkeitsarbeit sowie die Löschung der Funktion Frauenwartin, wurde einstimmig angenommen.

Zum Schluss wurden noch unsere Mitglieder gewürdigt, die dem MTV seit 25, 40, 50, 60 und 70 Jahren die Treue halten.

■ Ulrike Marszk



GEMEINSAM AUF DEM PLATZ

Inklusives Turnier begeistert

Beim 8. inklusiven Fußballturnier war richtig viel los: Rund 150 Spieler*innen und Gäste waren dabei, und auf den Tribünen wurde es zwischenzeitlich richtig eng.

Alle Teams waren inklusiv aufgestellt. Menschen mit und ohne Behinderung, Erwachsene, Kinder und Jugendliche spielten gemeinsam Fußball. Mit dabei waren Teams von der Bananenflanke Lüneburg, HiPsy, der Loewe-Stiftung, Humanopolis, der Butze Amelinghausen sowie zwei Gruppen aus Bockum. Überraschungssieger war das Team Bockum II. Den zweiten Platz belegte die Butze, den dritten Platz erreichte Bockum I. Damit gingen alle drei ersten Plätze an Teams aus der Samtgemeinde Amelinghausen.

Viele Gäste waren sich einig: Die Qualität der Spiele hat sich im Vergleich zum Vorjahr noch einmal gesteigert. Das Turnier trägt dazu bei, dass sich alle Teams weiterentwickeln und voneinander lernen. Besonders positiv fiel die faire und entspannte Atmosphäre auf. Die Jugendschiedsrichter des FC Heidetal leiteten die Spiele souverän und sorgten für einen ruhigen Ablauf. Durch viel Unterstützung lief auch organisatorisch alles rund, auch bei der Verpflegung durch engagierte Helferinnen. Herzlichen Dank dafür! Viele Beteiligte waren sich einig: Dieses Turnier gehörte zu den besten bisher – mit Teamgeist, bester Stimmung und leidenschaftlichen Spielen.

■ Text und Bild: Ute Bruckart

 SOS
KINDERDORF
SOS-Hof Bockum



Am 21.03.2026 waren wieder die „Köpfe“ der Herthanerinnen und Herthaner gefordert. Beim 4. Quizabend war der Saal des Landgasthofes Heidetal in Betzendorf erneut komplett gefüllt: 14 Teams, bestehend aus 4er-, 5er- und 6er-Gruppen, traten gegeneinander an. Insgesamt waren 66 Teilnehmende beim Quizzen dabei.

Wie gewohnt ging es um 19 Uhr mit der ersten von insgesamt vier Quizrunden los. Bei den ersten zehn bunt gemischten Fragen war unter anderem Wissen über Dreiviertelgeschwister, die Glücksinsel oder Verkehrsschilder gefragt.

Und schon ging es in die erste Auswertung, gefolgt von der Präsentation der gesuchten Auflösung. Dabei machte sich nach jeder Antwort entweder ein Jubeln oder ein Seufzen bei den verschiedenen Teams breit, je nach Richtigkeit ihrer Lösung. Die Stimmung war gut! Ehrgeiz lag in der Luft! Es folgten zwei weitere Quizrunden. Hier konnten deutlich mehr Punkte gesammelt werden. Alle Teams waren nun „warm gequizzt“.

Eine Spezialrunde, bei der alle Teams Fragezettel, ein Sudoku und einen Rubik's Cube innerhalb einer vorgegebenen Zeit lösen mussten, schloss sich als Endrunde an.

Auch als das endgültige Ergebnis aus den Quizrunden ermittelt war, blieb es bis zum Schluss spannend, denn es fehlte nun noch die Auswertung der Kronkorken-Schätzfrage. Zwei Behälter waren dafür bis oben hin mit Kronkorken gefüllt worden. Je näher ein Team mit seiner Schätzung an der Kronkorken-Anzahl lag, desto mehr Punkte konnten hier noch auf den letzten Metern geholt werden.

Nachdem dann auch die finalen Punkte verteilt waren und der ein oder andere bessere Tabellenplatz noch „erkämpft“ wurde, stand als Sieger des 4. Quizabends das Team „Ratlos und durstig“ fest.

TuS „Hertha“ Betzendorf dankt dem Landgasthof Heidetal für die Bewirtung und allen, die beim Vorbereiten und Auswerten der Ergebnisse geholfen haben!

■ Text und Bild: Steffen Fietkau

Schützenverein Raven-Rolfsen

EHRUNGEN UND AUSZEICHNUNGEN



Bei der Jahreshauptversammlung am 6.2.26 wurden folgende Schützen/innen ausgezeichnet.

25 Jahre im Verein: Doris Peters, Falk Behringer, Heiko Bürger, Julian Behringer. 40 Jahre im Verein: Sylke Gellersen. 50 Jahre im Verein: Uwe Krause

Und für besondere Leistungen im Verein die Verdienstmedaille Rot/Weiß am Band: Friedhelm Krüger, Harald Niklasdotter, Roland Waltereit, Eberhard Blödorn, sowie die Alt-Köln-Medaille: Stefanie Lühr und Joachim Finger

■ Alexandra Ohlhoff

UMFASSEND BERATEN,
BESTENS VERTRETEN

*persönlich und
individuell*

Anna-Vogeley-Straße 17
21337 Lüneburg
Telefon: 0 41 31 / 789 50 0
E-Mail: info@woebkenbraune.de
www.woebkenbraune.de



Kanzlei im Hanseviertel



WÖBKEN, BRAUNE & KOLLEGEN

Rechtsanwälte - Notare - Steuerberater - Mediatoren



Vorstand des MTV Soderstorf mit der neuen Kassenwartin Heike Sommer sowie dem scheidenden Kassenwart Jan-Christoph Eckelmann



JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES MTV SODERSTORF

40 der 572 Mitglieder konnte die 1. Vorsitzende Dorothee Grün im Schützenhaus Soderstorf begrüßen

Dies ist sicher ausbaufähig, aber immerhin mehr als im letzten Jahr, und es kann auch als Zeichen der allgemeinen Zufriedenheit der Mitglieder gewertet werden. Wahlen und Jubiläen standen im Mittelpunkt der Versammlung.

Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden Marlies Culemann und Ines Wolansky geehrt. 40 Jahre im MTV sind Florian Adomeit, Armin Braatz, Marita Bruns, Ulrike Winkelmann, Werner Winkelmann, Helga Witt-Thran und Michaela Schulze.

Einstimmig wiedergewählt wurden Dorothee Grün als 1. Vorsitzende, sowie Ines Boger als Sportwartin. Neu im Vorstandsteam ist Heike Sommer, die ebenfalls einstimmig zur neuen Kassenwartin gewählt wurde. Sie ersetzt den scheidenden Kassenwart Jan-Christoph Eckelmann. Unter dem Punkt Verschiedenes ging Dorothee Grün auf die Stadionproblematik ein und berichtete, dass intensiv an Lösungen gearbeitet wird, spruchreif ist hier im Moment allerdings noch nichts.

■ Text und Bild: Stephan Müller



Erfolgreiche U12 Staffel mit Trainerinnen Mareile Meyer und Stephanie Fehse

MTV Amelinghausen, Leichtathletik

ERFOLGREICHE JUNGE LANGSTAFFELN



Am Frühlingsbeginn fanden auf der Anlage des Lüneburger SV die Kreismeisterschaften der Langstaffeln statt. Unsere Trainerinnen brachten bereits zu Saisonbeginn mehrere junge AthletInnen mit sehr guten Leistungen an den Start.

Eine U14-Mädchen-Staffel, „LG Lüneburg WJU14 1“, u. a. mit Lara Schweigert, war in dieser Zusammensetzung das erste Mal zusammen und wurde in ausgezeichneten 8:49,34 über 3 x 800 m Kreismeister. Und in der U12 wurden die Amelinghäuserinnen Hedi Wegerich, Philippa Evangeline Hellwig und Theresa Heisinger als „LG Lüneburg WKU12 1“ Kreismeister in 9:21,14: zwei Läuferinnen waren bereits im letzten Jahr in dieser Staffel, das andere Mädchen kam „neu“ hinzu und für sie war es auch die 1. KM. Die Staffel war im Vergleich zum letzten Jahr etwa 20 Sekunden schneller. Zwei schöne Erfolge für den MTV!

■ Text und Bild: Dr. Dorit Stehr

DIE SPORTABZEICHENSAISON 2026 BEIM MTV STARTET

Unser Team Sportabzeichen mit Ingrid Ott-Müller, Sabrina Weiß und Renate Gilowski freut sich über viele motivierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die die Prüfungen für das Deutsche Sportabzeichen ablegen wollen. Gern können sich auch Familien oder Familienclans der Überprüfung des eigenen Fitness-Levels stellen. Gefordert sind je eine Übung aus den Bereichen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination sowie Schwimmen. Die Leistungsanforderung richtet sich nach Alter, Geschlecht und ggf. Behinderung. Die Anforderungen sind abgestuft in Bronze-, Silber- und Gold-Leistungen. Welche Stufe erreichst du?

Übrigens wird das Sportabzeichen auch bei vielen gesetzlichen Krankenkassen im Bonusprogramm anerkannt. Wer sich schon vorab informieren möchte, dem sei ein Blick auf die Website www.deutsches-sportabzeichen.de empfohlen.

Damit sich unser Team administrativ vorbereiten kann, bitte vorher telefonisch bei Ingrid Ott-Müller melden.

Die Abnahmetermine 2026 bis zu den Sommerferien:

Montag: 27. April, 11. Mai, 8. Juni und 22. Juni 2026

Dienstag: 26. Mai 2026 (nach Pfingsten)

Donnerstag: 7. Mai, 21. Mai, 4. Juni, 18. Juni und 2. Juli 2026 jeweils ab 17.00 Uhr auf der Schulsportanlage im Lopautal

Weitere andere Termine (auch in den Sommerferien) werden nach telefonischer Absprache möglich gemacht. Eine Vereinsmitgliedschaft ist wünschenswert, aber nicht Bedingung.

Weitere Informationen und Kontakt:

Ingrid Ott-Müller, Tel. 04132 – 7129

■ Ulrike Marszk





Schützenverein Raven/Rolfsen



© Sina Wolperding

EINLADUNG ZUM SCHÜTZENFEST 2026

Am Freitag, 15.5.26, um 16.00 Uhr, treten die Schützen/innen im Buchengrund Raven an, um das Schützenfest einzuleiten und bis 19.00 Uhr die Vereinsbedingungen zu schießen. Von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr findet das Königsschießen im Bogen statt. Danach klingt der Abend bei einem gemütlichen Beisammensein aus.

Der Samstag beginnt um 11.00 Uhr mit einem Frühstücksbuffet für jedermann, bevor ab 13.00 Uhr das Königsschießen stattfindet. Ab 15.00 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen im Schützenhaus und um 17.00 Uhr werden die neuen Majestäten proklamiert. Ab 19.00 Uhr wird zu DJ-Musik gefeiert, außerdem

gibt es einen Losverkauf für sieben Präsentkörbe (Auslosung am selben Abend).

Sonntag, 10.00 Uhr: Antreten bei Familie Waltereit, im Sande, Rolfsen mit anschließendem Ummarsch nach Raven, sowie dem Anbringen der Königsscheiben. Um 13.15 Uhr Königessen mit Gästen im Schützenhaus. Ab 15.00 Uhr gibt es eine Hüpfburg und Spiele für die Kinder und ab 15.30 Uhr Kaffee und Kuchen.

An allen 3 Tagen stehen eine Fisch- und eine Wurstbude bereit. Ein genauer Ablaufplan wird an die Haushalte in Raven und Rolfsen verteilt. Der Verein freut sich über zahlreiche Besucher.

■ Alexandra Ohlhoff/Pressewartin

Eine großartige Sommeraktion im TCA

AMELINGHAUSEN SPIELT TENNIS



Die Außenanlage vom TC Amelinghausen

© Michi Ollmann

Endlich ist es soweit und die Sommersaison im TC Amelinghausen beginnt. Während das Hallendach über die Sommermonate saniert werden soll, fliegen die gelben Filzbälle endlich wieder an der frischen Luft über das Netz.

Der TCA startet dieses Jahr ab Mai eine tolle Aktion, denn ganz gleich, ob Tennisamateure oder Vereinsmitglieder/innen: Alle können sich immer donnerstags ab 17:30 Uhr zum Freizeitspielen begegnen. Der Platzwart Michi Ollmann samt Unterstützern sowie Unterstützerinnen stehen dabei immer mit Leihschlägern beiseite. Und aufgepasst: Für Nichtmitglieder/innen ist dies ein kostenloses Angebot.

Kommt also gerne vorbei. Wir freuen uns auf Euch!

Alle Fragen diesbezüglich beantwortet Michi unter 0163 7307896 sehr gerne.

Mit herzlichen Frühlingsgrüßen

■ Sarah Hennings

MTV Amelinghausen

TERMINVORSCHAU

Wichtige Termine im MTV

- 20.06.2026 Einweihung neuer Sporträume
MTV Vereinsheim
 - 25.06.2026 Spartenversammlung
 - 18.08.2026 Kinderolympiade
 - 22.08.2026 Lauf um den Heidekönigin Pokal
- Wir freuen uns auf rege Beteiligung!



■ U. Marszk

60 JAHRE SV EHLBECK – WIR FEIERN!



Am 6. Juni 2026 ab 15:00 Uhr lädt der SV Ehlbeck zum großen Jubiläumsfest auf den Dorfplatz in Ehlbeck ein.

Am Nachmittag: buntes Kinderprogramm und Kaffeetafel, am Abend: Party mit Bratwurst und Musik.

Herzliche Einladung!

■ Alexandra Pinio



Hieroglyphen



Was sind Hieroglyphen?

Als Hieroglyphen beschreibt man die Bilderschrift, die im alten Ägypten benutzt wurde. Eine Bilderschrift ist eine Schrift, in der Buchstaben in Form von Bildern dargestellt werden. So haben etwa die ägyptischen Hieroglyphen nicht den Buchstaben L, wie wir ihn kennen, sondern eine Abbildung von einem Löwen. Das Wort „Hieroglyphen“ stammt aus dem Griechischen und bedeutet so viel wie „heilige Schriftzeichen“, denn für die Ägypter waren die Hieroglyphen heilig. Das liegt daran, dass laut einer altägyptischen Überlieferung, Thot, der Gott der Weisheit, den Ägyptern die Hieroglyphen überliefert hat und sie somit von großer Bedeutung waren. Die Ägypter nannten sie daher „Schrift der Gottesworte“. Die Hieroglyphenschrift ist nicht einfach so entstanden und blieb jahrzehntelang gleich, sondern entwickelte sich

über die Zeit. Anfangs war die Schrift ein rein piktografisches System, was bedeutet, dass jedes der Zeichen den dargestellten Gegenstand repräsentiert. Später entwickelte sich die Hieroglyphenschrift so weit, dass sie auch Zeichen, Tätigkeiten, Ideen, andere Begriffe und auch Laute repräsentierte. Anfangs wurde ebenfalls hauptsächlich auf Steinen geschrieben und gemeißelt, ab ca. dem 3. Jahrtausend v. Chr. wurde auch Papyrus als Schriftgrund genutzt. Interessant dabei war, dass, wie jemand Hieroglyphen schrieb, sehr unterschiedlich aussehen konnte. Die Wichtigkeit lag darin, dass das Geschriebene auch den ästhetischen Regeln folgte. Der größte Wert lag also darin, die Schrift schön zu schreiben und nicht auf die Richtigkeit zu achten.

Quelle: www.lernhelfer.de

Herkunft der Hieroglyphen

Zu der Frage, woher die Hieroglyphen überhaupt kommen, haben Wissenschaftler und Archeologen viele Theorien und Hypothesen aufgestellt. Eine scheint die vielversprechendste zu sein. Die gängige Theorie besagt, dass die Hieroglyphen, wie wir sie heute kennen, ursprünglich von sehr alten Felsbildern abstammen, die von vorgeschichtlichen Jägergemeinschaften in der Nähe des Nils erstellt worden sind. Diese Felsbilder haben sie, nach der Theorie, für Kommunikation mit anderen Menschen genutzt, weil zu der Zeit der Mensch die Schrift und die Buchstaben noch gar nicht entwickelt hatte.

Quelle: www.reiseninaegypten.com



Wo findet man Hieroglyphen?



Viele Hieroglyphen sind in Ägypten zu finden. Aufgrund der geglaubten Heiligkeit der Schrift, wurden Hieroglyphen verwendet, um etwas oder jemanden in die Ewigkeit zu verweihen. Alles, was bis in die Ewigkeit dauern sollte, wurde mit Hieroglyphen besetzt. So wurden viele Hieroglyphen auf Monumenten aus Stein und auf Tempel- und Grabwänden gefunden. Da die Ägypter glaubten, dass die Hieroglyphen eine hohe Macht hatten, schrieben sie auf Gräber Göttergeschichten, religiöse Rituale und auch die Lebensgeschichte der Pharaonen, damit die eingemeißelten Geschehnisse nie in Vergessenheit geraten würden. Genau aufgrund dieser Hieroglyphen und der faszinierenden Bauten der alten Ägypter können heutige Archäologen die Zivilisation erforschen, weswegen wir heute auch so viel über das alte Ägypten wissen!

Quelle: www.selket.de und robertsmaclay.com

Die Kraft der Hieroglyphen


Im alten Ägypten waren die Ägypter überzeugt, dass die Hieroglyphen eine heilige und magische Bedeutung hatten. So glaubten sie beispielweise, dass, wenn man den Namen einer Person aus den Hieroglyphen lösche, man auch das Leben einer Person auslösche.

Dies ist beinahe einer der ersten weiblichen Pharaonen passiert – Hatschepsut. Die Vermutung besteht, dass nach ihrem Tod ihr Stiefsohn Thutmosis III. alle Namensschriftzüge aus den Hieroglyphen lösche und zerstörte, auch Statuen, die ihr zu Ehren in einem Tempel gebaut worden waren. Dies alles tat er aus Rache an seiner Stiefmutter, da anstatt Hatschepsut ihr Stiefsohn Pharao werden sollte, sie aber ihr Amt nicht abtreten wollte.

Doch Thutmosis III. hatte vergessen, ihren Hieroglyphen an der oberen Ecke der Säule zu löschen, womit Archäologen diese fanden, entzifferten und somit herausfanden, dass Ägypten nicht nur männliche Pharaonen besaß.




Hieroglyphen-ABC

A		Schmutzgeier
B		Unterschenkel mit Fuß
C		Es gibt kein C, nimm einen ähnlichen Laut (K, Z)
D		ausgestreckte Hand
E		Es gibt kein E, nimm einen ähnlichen Laut (I)
F		Hornvipser
G		Gefäßständer
H		Strick
I/J		Blütenrispe vom Schilfrohr
K		Korb mit Henkel
L		Löwe
M		Schleiereule
N		Wasserlinie
O		Lasso
P		Hocker
Q		Es gibt kein Q, nimm einen ähnlichen Laut (K+W)
R		Mund
S		gefaltetes Tuch
T		halbes Brot
U		Es gibt kein U, nimm einen ähnlichen Laut (W)
V		Es gibt kein V, nimm einen ähnlichen Laut (F, W)
W		Wachtelküken
X		Es gibt kein X, nimm einen ähnlichen Laut (K+S)
Y		Es gibt kein Y, nimm einen ähnlichen Laut (I, J)
Z		Es gibt kein Z, nimm einen ähnlichen Laut (T+S)

Quelle: www.smaek.de

Oben siehst du eine Tabelle mit den ganzen ägyptischen Hieroglyphen, basierend auf der Aussprache der griechisch-römischen Zeit, die Buchstaben und was das jeweilige Bild darstellen soll. So kann man Wörter und auch Namen in Hieroglyphenschrift nachschreiben. Du kannst ausprobieren, deinen eigenen Namen in Hieroglyphenschrift zu schreiben!

Beispiel: T - I - N - A --> 



Wusstest du, dass...

... auch die alten Ägypter Rechtschreibfehler gemacht haben? Im alten Ägypten gab es wenige Menschen, die lesen oder schreiben konnten. Es waren privilegierte Menschen, die, spezifisch als Schreiber gelehrt worden waren oder Priester waren und religiöse Texte verfassten. Die Schreiber legten großen Wert auf Ästhetik und darauf, wie ihre Schrift aussah. Da die Hieroglyphen so schön wie möglich aussehen sollten, kam es oft dazu, dass teilweise Konturlinien übereinanderlagen und somit die Hieroglyphen eine andere Form annahmen. Handwerker waren dann zuständig, die geschriebenen Texte in Stein zu meißeln, konnten aber weder lesen noch schreiben. Die Handwerker konnten die Satzzusammenhänge der Vorlage nicht erkennen oder lesen und waren somit komplett auf die Schrift des Schreibers angewiesen. So geschah es leicht, dass in den Texten Fehler erschienen.

Quelle: www.gutenberg.de



©Reno Laithienne auf Unsplash



©Nationaal Archief auf Unsplash



Übergabe des Materialpakets

KLEINE FORSCHER AM LOPAUSEE

NLWKN übergibt Forscherausrüstung an die Grundschule Amelinghausen

Strahlende Gesichter und Entdeckergeist an der Lopau: Die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Amelinghausen dürfen sich über eine hochwertige Materialspende vom Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN – Betriebsstelle Lüneburg) freuen. Mit neuen Keschern, Becherlupen, Bestimmungshilfen und Mikroskopen im Gepäck wird der Sachunterricht ab sofort zum echten Abenteuer in der Natur. Frau Boese, Vertreterin des NLWKN, übergab das umfangreiche Materialpaket kurz vor den Osterferien an die Kinder.

Ausgestattet mit den neuen Keschern und Becherlupen gingen die Kinder im seichten Fließgewässer auf Entdeckungstour. Der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten. „Was kann das denn sein?“, staunten die Zweitklässler. Frau Boese, die als Netzwerkerin für die Niedersächsischen Gewässerlandschaften tätig ist, stand den Kindern mit Rat und Tat zur Seite. Die

Kinder entdeckten mehrere Köcherfliegenlarven, die vorsichtig in den Becherlupen beobachtet und anschließend wieder in die Freiheit entlassen wurden.

Die Spende umfasst auch ein hochwertiges Mikroskop und spezielle Messgeräte, mit denen sich der pH-Wert und der Nitratgehalt von Gewässern untersuchen lassen. Die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen können nun in Zukunft auch die chemische Beschaffenheit des Wassers untersuchen und die Wasserqualität bestimmen.

Für die Grundschule Amelinghausen ist diese Ausrüstung eine wertvolle Ergänzung, um handlungsorientiert in der Natur unterrichten zu können. Als zertifizierte Naturparkschule im Naturpark Lüneburger Heide liegt ein Schwerpunkt darauf, den Kindern die heimische Natur als lebendigen Lernort zu eröffnen. Schulleiterin Uta Hommel betont die Bedeutung der neuen Materialien: „Mit dem Forschermaterial haben die Kinder die Möglichkeit, biologische Zusammenhänge direkt in der Natur zu entdecken und werden kindgerecht an erstes wissenschaftliches Arbeiten herangeführt.“

Dank der Unterstützung durch den NLWKN ist die Schule nun bestens gerüstet, um die Geheimnisse der Fließgewässer rund um Amelinghausen noch intensiver zu erforschen und das Bewusstsein für den Naturschutz nachhaltig zu stärken.

■ Text und Bild: Uta Hommel

SAVE THE DATES

Rund ums Kind Basar in Soderstorf



18./19. Sept. 2026

&

12./13. März 2027

Dorfgemeinschaftshaus Soderstorf

www.basar.soderstorf.de



GARTEN + PFLASTERARBEITEN J. BURAKIEWICZ

Seit über 25 Jahren

Alte Poststraße 12
21386 Betzendorf

Tel: (0 41 38) 14 90

www.burakiewicz.de



Wir beraten, messen aus,
nähen und montieren.

Gardinen, Sonnenschutz, Plissees, Rollos, Service und vieles mehr ...

Lüneburger Straße 36, 21376 Salzhausen
gardinenforum@web.de

Tel. 0 41 72 / 62 64
www.gardinenforum-salzhausen.de

WUNDER AUF SECHS BEINEN ZU GAST IN BETZENDORF

In der ersten Märzwoche verwandelte sich die Küsterscheune in Betzendorf für die Kinder der Grundschule Betzendorf in einen ganz besonderen Lernort. Die Ausstellung „Wunder auf sechs Beinen – Lüneburger Insekten-Geschichten“, die im letzten Jahr im Museum Lüneburg zu sehen war, machte Station in der Küsterscheune Betzendorf. Vom 2. bis 6. März 2026 hatten alle Klassen der Grundschule Betzendorf die Gelegenheit, in die faszinierende Welt der Insekten einzutauchen.

Geführt wurden die Kinder von Chris-

tine Horn, die es verstand, die Ausstellung lebendig und kindgerecht zu vermitteln. Mit viel Geduld, anschaulichen Erklärungen und einem offenen Ohr für neugierige Fragen nahm sie die Schülerinnen und Schüler mit auf eine spannende Entdeckungsreise. Dabei ließ sie immer wieder Raum zum Staunen, Nachfragen und eigenen Beobachten.

Die Ausstellung zeigte eindrucksvoll, wie vielfältig und wichtig Insekten für unser Ökosystem sind. Zwei Schülerinnen aus der vierten Klasse, Hanna und Aurelia, fassten ihre Eindrücke so zusammen: „Der Aurorafalter hat uns am meisten fasziniert. Toll fanden wir auch, dass wir sehr viele Informationen über Insekten kennengelernt haben.“

Ein herzliches Dankeschön geht an Frau Horn für die vielen faszinierenden Einblicke in die Welt der Insekten.

■ Chalin Malz

Bild nicht für das Internet freigegeben!



© C. Malz

SCHULANMELDUNGEN FÜR DAS SCHULJAHR 2027/2028 IN DER GRUNDSCHULE AMELINGHAUSEN

Die Kinder, die vom 01.10.2020 bis 30.09.2021 geboren sind, werden zum Schuljahr 2027/2028 schulpflichtig. Die Anmeldeunterlagen wurden Ihnen in den letzten Tagen zugestellt.

Bitte schicken Sie die ausgefüllten Unterlagen und eine Kopie der Geburtsurkunde bis zum 30.04.2026 auf dem Postweg oder per Mail an die Grundschule Amelinghausen oder werfen Sie diese direkt in den Briefkasten der Schule.



Uta Hommel, Schulleitung
Zum Lopautal 14, 21385 Amelinghausen
Tel. 04132 – 270

■ Maren Korsten

FRÜHLINGSANFANG IN DER KINDERKRIPPE AMELINGHAUSEN

Mit den ersten warmen Tagen zieht auch in der Kinderkrippe Amelinghausen langsam der Frühling ein. In den vergangenen Wochen gab es für die Kinder und das pädagogische Team gleich mehrere Anlässe, gemeinsam aktiv zu werden. Für die älteren Kinder startete der Maxi-Club. Dieses Angebot richtet sich an die Kinder, die in absehbarer Zeit in den Kindergarten wechseln werden. Mit verschiedenen Aktionen wie kleinen Ausflügen, kreativen Bastelangeboten oder gemeinsamen Singkreisen werden sie spielerisch auf diesen neuen Lebensabschnitt vorbereitet. Gleichzeitig erleben die Kinder viele gemeinsame Momente und sammeln dabei wertvolle gemeinsame Erfahrungen.

Auch der Frühling hält Schritt für Schritt Einzug in den Gruppen. Ge-

meinsam mit den Erzieherinnen wurden bereits bunte Ostereier bemalt und die Gruppenräume nach und nach frühlingshaft dekoriert. So entsteht eine fröhliche Atmosphäre, die die neue Jahreszeit widerspiegelt. Bereits im vergangenen Jahr beschäftigte sich das pädagogische Team intensiv mit den Selbstbestimmungsrechten der Kinder. In diesem Jahr steht nun die Mitbestimmung im Krippenalltag im Mittelpunkt. In Zukunft dürfen die Kinder zum Beispiel mitentscheiden, was es zum Frühstück gibt oder welche Ausflüge unternommen werden. So erfahren sie, dass ihre Meinung zählt, und gestalten ihren Alltag aktiv mit – ein wichtiger Schritt, um Selbstvertrauen, Eigeninitiative und Freude am gemeinsamen Miteinander zu stärken.

■ Text und Bild: Sandra Kemo



Offener Frühstückstreff

Für alle Eltern gerne mit ihren Babys und Kleinkindern



- ❖ Kontakt und Austausch mit anderen Eltern
- ❖ Ansprechpartner*innen für Fragen, Sorgen und Tipps zum Alltag mit Kindern
- ❖ Das Angebot wird begleitet durch sozialpädagogische Fachkräfte

Wann und wo?



- ❖ Immer am 1sten Donnerstag im Monat von 09.00 Uhr–11.00 Uhr
- ❖ Im Beratungs- und Familienzentrum,
Zum Lopautal 14,
21385 Amelinghausen

Infos und Anmeldung:



- ❖ E-Mail: familienzentrum@samtgemeinde-amelinghausen.de
- ❖ Telefon: Stephan Kuns 04132-920 979,
Nele Paljan 04132-920 976, Miriam Nährstedt 04132-920 981



Die Samtgemeinde Amelinghausen erbringt diese Leistung im Auftrag und in Kooperation mit dem Landkreis Lüneburg, Fachdienst Jugendhilfe und Sport

FRÜHSTÜCKSTREFF FÜR ELTERN IM BERATUNGS- UND FAMILIENZENTRUM WIRD GUT GENUTZT

Mit stetig wachsender Beliebtheit wird der Frühstückstreff im Beratungs- und Familienzentrum von Eltern genutzt. Das Angebot findet jeweils am ersten Donnerstag des Monats von 9 bis 11 Uhr statt. Der nächste Termin ist der 7. Mai 2026. Wir bieten den Austausch mit unseren sozialpädagogischen Fachkräften, die Gespräche untereinander und ein entspanntes Frühstück. Unser Frühstücksangebot ist für teilnehmende Eltern kostenlos. Kinder können gerne mitgebracht werden. Es gibt immer eine Stillecke und auch einen Wickeltisch.

Bitte geben Sie uns eine kurze Nachricht, falls Sie teilnehmen möchten. So können wir bedarfsgerecht einkaufen.

E-Mail: familienzentrum@samtgemeinde-amelinghausen.de oder 01432 920979. Vielen Dank.

Initiator ist das Sozialraumbüro der Samtgemeinde Amelinghausen. Diese Leistung erbringen wir im Auftrag und in Kooperation mit dem Landkreis Lüneburg, FD Jugendhilfe und Sport.

■ Stephan Kuns

Bild nicht für
das Internet
freigegeben!

Der Frühlingstisch

FRÜHLINGSERWACHEN IM KINDERGARTEN AMELINGHAUSEN

Kindergarten
Amelinghausen

Mit den ersten warmen Sonnenstrahlen zieht auch im Kindergarten der Frühling ein und mit ihm eine ganz besondere Stimmung in der Schlossgespenstergruppe. Unter dem Motto „Frühlingserwachen“ begeben sich die Kinder auf eine spannende Entdeckungsreise durch Natur, Farben und Klänge. Im Gruppenraum beobachten die Kinder ihre eigenen Pflanzen beim Wachsen und erleben dabei hautnah, wie aus einer kleinen Blumenzwiebel neues Leben entsteht.

Auch die selbst gestaltete Frühlingswiese erfreut uns jeden Tag aufs Neue. Mit viel Kreativität haben die Kinder eine bunte Landschaft mit Moos und Blumen erschaffen, in der sich bereits eine kleine Holzamsel niedergelassen hat. Ein erstes Zeichen dafür, dass der Frühling wirklich angekommen ist. Draußen werden die Kinder zu echten Naturdetektiven. Ausgestattet mit einer Kamera machen sie sich auf den Weg, um den Frühling zu suchen und festzuhalten. Dabei entdecken sie Knospen, erste Blüten und die bunte Vielfalt an Vögeln. Gemeinsam wird gelauscht, beobachtet und überlegt: Welche Vögel hören und sehen wir da überhaupt und wer von unseren heimischen Vögeln baut wohl das größte Nest?

Ein besonderes Highlight zum Abschluss unseres Projekts ist ein kleines Experiment. Wir gehen der Frage nach: Kann eine Tulpe tatsächlich ihre Farbe verändern? Die Kinder beobachten gespannt, was passiert, wenn die Blume in gefärbtem Wasser steht. Spielerisch nähern sie sich so naturwissenschaftlichen Zusammenhängen. Die Schlossgespensterkinder hatten so viel Freude an diesem Projekt, dass wir viel länger damit beschäftigt waren als ursprünglich vorgesehen.

So begrüßen wir den Frühling doch gerne.

■ Text und Bild: Vanessa Tiemann



Besonders spannend ist die Besichtigung innen



Die Kinderfeuerwehr Soderstorf bestaunt die großen Fahrzeuge des THW



EINBLICK IN DIE WELT DES TECHNISCHEN HILFSWERK

Ein lehrreicher Abend beim THW für die Kinderfeuerwehr Soderstorf

Am 20. März brach die Kinderfeuerwehr Soderstorf zu einem Besuch beim Technischen Hilfswerk in Lüneburg auf. Die Vorfreude war riesig und die Aufregung spürbar, als wir mit mehreren Autos voller interessierter Kinder zu den Hallen des THW in der Nähe des Lüneburger Bahnhofs fuhren. Dort wurde uns unter der Leitung von Stefanie Perkuhn von der THW-Jugend eine Tour über das Gelände geboten.

In den großen Hallen des THW durften wir eine beeindruckende Auswahl an Fahrzeugen bestaunen. Von leistungs-

starken Unimogs bis zu speziellen Einsatzfahrzeugen wurde uns erklärt, wofür jedes Fahrzeug genutzt wird und welchen wichtigen Beitrag das THW in Notsituationen leistet. Die Kinder hatten die Gelegenheit, viele Fragen zu stellen, und taten dies auch.

Im Anschluss an die Besichtigung lernten unsere Kinderfeuerwehrkinder verschiedene Knoten kennen, die im Rahmen der THW-Ausbildung verwendet werden. Mit den langen Leinen des THW konnten sie diese unter fachkundiger Anleitung selbst ausprobieren. Da-

nach veranstalteten wir auf Wunsch der Kinder mit diesen Leinen ein gemeinsames Tauziehen und spielten noch einige Gruppenspiele zur Auflockerung. Zum Abschluss bekamen wir alle ein kleines THW-Fahrzeug zum Basteln mit nach Hause. Insgesamt war dieser Ausflug eine gelungene Gelegenheit, mehr über das Technische Hilfswerk und seine Arbeit zu erfahren. Wir bedanken uns herzlich bei der THW-Jugend für die Gastfreundschaft und bei allen Mitarbeitenden des THW für ihre wertvolle Arbeit.

■ Text und Bilder: Ines Waltereit



Hier ist irgendwo eine kleine Biene versteckt :)

Der 1. Mai heißt auch...

- a) "Tag des Frühlings"
- b) "Tag der Arbeit"
- c) "Tag des Spargel-Wettessens"

b) "Tag der Arbeit" ist richtig

WAS IST DER TAG DER ARBEIT?

Der 1. Mai ist ein besonderer Feiertag.

Früher mussten viele Menschen sehr lange und sehr hart arbeiten und hatten trotzdem oft kaum Pausen. Deshalb haben sich die Arbeiterinnen und Arbeiter zusammengeschlossen und gesagt: „Wir wollen bessere Arbeitsbedingungen!“

Der 1. Mai erinnert uns daran:

- dass Arbeit wichtig für alle ist aber,
- dass Menschen fair behandelt werden sollen
- und dass alle genug Zeit zum Ausruhen haben sollten

Heute haben viele Menschen an diesem Tag frei. Manche gehen spazieren, feiern mit der Familie oder nehmen an Veranstaltungen teil.

NEU

In der Kronsbergheide wurde die Rallye von unserem Hasen EMMA erneuert. Jetzt gibt es wieder jede Menge Frühlings-Rätselspaß für euch!

Wer bin ich?

Im Frühling fliegt mit viel Gebrumm, was in unsrem Garten rum.

Kein Vogel und kein Schmetterling, braun gefärbt ist dieses Ding.

Den Mai, den liebt er sehr, und doch ist es kein Bär.



Maikäfer



Eule



Fledermaus



HEGERING AMELINGHAUSEN BEGRÜßT NEUEN SOCIAL-MEDIA- OBMANN

Erste Instagram-Videos zeigen Jagd, Naturschutz und Traditionspflege

Der Hegering Amelinghausen hat jetzt einen Obmann für Social Media und ist seit vier Wochen mit ersten Videos bei Instagram online. Ziel des Auftritts ist es, Inhalte transparent zu kommunizieren und Interessierte für die Arbeit der Jägerschaft zu begeistern. Der Verein fungiert als Dach für die Jägerinnen und Jäger in der Samtgemeinde Amelinghausen und zählt rund 200 Mitglieder.

Themen des Kanals werden Jagd, Naturschutz, Hundeausbildung und die Pflege der Jagdtraditionen sein – etwa eine Jagdhornbläser-Gruppe, die regelmäßig zu hören sein wird.

In der Öffentlichkeitsarbeit strebt der Hegering regelmäßige Beiträge in den Lopautaler Nachrichten sowie auf der Website „Hegering-Amelinghausen“ an.

Zudem sind interaktive Formate geplant, wie Wildtierrätsel beim Herbstmarkt, eine Station beim Walderlebnistag der Grundschule Amelinghausen und die Anlage sowie Pflege von Biotopen. All dies dient dem Ziel, die Rolle der Jagd als praktizierten Naturschutz greifbar zu machen: „Jagd ist angewandter Naturschutz, Jäger sind ausgebildete Praktiker für den Schutz von Natur und Umwelt“.

Der Hegering versteht sich als Brücke zwischen Natur, Tradition und modernen Kommunikationswegen.

Der neue Social-Media-Auftritt soll Transparenz schaffen, Nachwuchs und Interessierte ansprechen und die Bedeutung der Jagd als Teil des Umwelt- und Naturschutzkonzepts deutlich machen. Der Verein wird damit sichtbarer Ansprechpartner rund um Jagd, Natur- und Habitatpflege in Amelinghausen.

■ Text und Bild: Eberhard von Seydlitz

Umwelt!pp

SPRIT SPAREN BEIM AUTOFAHREN

In Zeiten von Klimawandel und Umweltverschmutzung sollte das Spritsparen eigentlich bereits seit langem Usus sein. Leider gerät es erst jetzt durch den starken Ölpreisanstieg in den Fokus der breiten Öffentlichkeit.

Der Verkehrssektor ist in Deutschland für 22% aller Treibhausgasemissionen verantwortlich. Hinzu kommen weitere Schadstoffe wie Stickoxide und Feinstaub. Bei der Mikroplastikproblematik ist der Verkehr sogar der Hauptverursacher! Moderne Technik steigert zwar die Effizienz neuer Motoren, höhere Fahrleistung und größere und schnellere Autos heben diesen Einspareffekt wieder weitgehend auf. Neben der Anschaffung kleinerer, sparsamer Modelle kann durch zahlreiche Maßnahmen der Verbrauch jedes Fahrzeuges teilweise deutlich gesenkt werden:

- Kurzstrecken vermeiden. Autos verbrauchen auf den ersten gefahrenen Kilometern deutlich mehr Kraftstoff. Diese Strecken lassen sich meist auch gut zu Fuß oder mit dem Rad zurücklegen.
- Tempo reduzieren: Zwischen 60 und 90 Stundenkilometern verbrauchen Autos am wenigsten Sprit. Darüber steigt der Verbrauch stark an, da sich der Luftwiderstand überproportional erhöht. Bei 130 km/h gegenüber 100 km/h steigt der Spritverbrauch um ca. 30%, bei 160 km/h um ca. 60%! Bei Fahrzeugen mit aerodynamisch ungünstiger Form wie SUVs, die sowieso schon einen hohen Verbrauch haben, steigt der Kraftstoffbedarf bei höheren Geschwindigkeiten besonders stark an.
- Vorausschauend fahren, unnötiges Bremsen vermeiden. Dies verringert auch den Reifen- und Bremsverschleiß und verringert die Mikroplastikemissionen.
- Optimalen Luftdruck einstellen.
- Schnell in höheren Gang schalten, niedertourig fahren.
- Nicht benötigte Aufbauten wie Dachboxen demontieren.
- Klimaanlage ausschalten, wenn sie nicht notwendig ist.
- Und was eigentlich eine Selbstverständlichkeit sein sollte: unnötige Fahrten vermeiden!
- Öfter zu Fuß gehen, den ÖPNV oder das Fahrrad benutzen. In Zeiten von Pedelecs und E-Bikes können auch weniger sportliche Menschen selbst längere Strecken mit dem Rad zurücklegen, doch bitte nicht nur, um „ins Blaue“ zu fahren.

■ Maria Biermann

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

8 MENSCHENWÜRDIGE
ARBEIT UND
WIRTSCHAFTS-
WACHSTUM



Ziel 8: Nachhaltig wirtschaften als Chance für alle

Die Globalisierung birgt viele Chancen für mehr Wohlstand. Jedoch profitieren nicht alle auf gleiche Weise von den Vorteilen der Globalisierung. Wenn es beispielsweise um gute Arbeit mit sozialen Mindeststandards und adäquaten

Löhnen geht, stehen wir international immer noch vor vielen Herausforderungen.

■ Quelle: Engagement

Global/17Ziele.de

SAVE THE DATE

für die „Tour de Nachhaltigkeit“ am 07.06.2026



Die AG Nachhaltigkeit lädt auch in diesem Jahr wieder zur „Tour de Nachhaltigkeit“ ein. Am **07.06.2026** radeln wir in einer leicht anspruchsvollen Runde (teils sandige und damit wetterabhängige Wege) von der Kronsbergheide über Wetzten zurück zum Lopausee. Wir haben sehr interessante Stopps geplant, die verschiedene Themen der Nachhaltigkeit in unserer Samtgemeinde betreffen. Wir beschäftigen uns mit erneuerbarer Energie, Ressourcenverbrauch in der Fläche und mit der Natur von damals und heute im Lopapark.

■ Sabine Butenhoff

**Nächstes AG-Treffen ist am 12.05.2026,
um 18:00 Uhr, im Rathaus Amelinghausen**

Bilder: Bjarne Stelter



Sven Stelter leitet die Jugendspate und spielt selbst begnadet Trompete



Es gab leckere Pizza für alle

DIE NACHWUCHSARBEIT BOOMT!

Die Heidewölfe öffneten wie jedes Jahr ihre Türen für Interessierte

An dem 1. Montag im März öffnete unser Jugendorchester wie jedes Jahr die Türen für interessierte Kinder und Erwachsene. Zu Beginn lauschten 20 Kinder mit ihren Eltern einer Heidewolfsprobe und im Anschluss durften zahlreiche Instrumente unter Anleitung einmal frei Schnauze ausprobiert werden. Die Wölfe selbst kamen dabei keinesfalls zu kurz. Sie haben nämlich auch die Möglichkeit bekommen, ein anderes Instrument einfach mal auszuprobieren, und zwischendurch leckere Pizza gegessen. Wir bedanken uns in diesem Zuge bei allen Helfern sowie Helferinnen für jegliche Unterstützung! Insgesamt war es wiederum ein großer Erfolg, denn wir konnten letztlich 14 Neulinge für verschiedene Instrumente von der Blockflöte bis zum Schlagzeug begeistern. Wir freuen uns riesig auf Euch und wünschen einen tollen Start in die Musikwelt. Falls es jemand nicht zu der Schnupperstunde geschafft hat, muss man keinesfalls traurig sein. Die Heidewölfe proben immer montags von 18.30 Uhr bis 19.15 Uhr in der Grundschule Amelinghausen. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen. Es grüßt das BLO Amelinghausen

■ Sarah Hennings

Der Gemischte Chor Amelinghausen e. V.

ERSTE TERMINE FÜR 2026

Heute möchten wir Euch auf unsere ersten Termine in diesem Jahr aufmerksam machen. Eine liebgewonnene Tradition seit vielen Jahren ist das Frühlingsingen im Seniorenheim Haus Hoheneck in Amelinghausen. Wir sind immer gerne hier zu Gast, um sowohl die Bewohner*innen als auch die Mitarbeitenden mit unseren Liedern zu erfreuen und sie auf die helle und heitere Jahreszeit einzustimmen. Nicht nur unsere Lieder, sondern auch das eine oder andere Gespräch mit unseren Zuhörern, trägt zu einem erfolgreichen Nachmittag bei. Haus Hoheneck empfängt uns am Samstag, dem 16.05.2026, um 15:30 Uhr.

Des Weiteren ist im Juni eine besondere Veranstaltung in Zusammenarbeit mit den Künstlern der Kunst-Scheune Diersbüttel geplant. Hierzu folgen detaillierte Informationen in der nächsten Ausgabe der Lopautal-Nachrichten.

Ein weiterer Termin ist das Singen an der Kirchenmauer in Betzendorf. Seit 27 Jahren versammeln sich mehrere Chöre aus der Umgebung an der Kirchenmauer, um ihre Lieder vorzutragen und sich anschließend bei einem kleinen Imbiss auszutauschen und den Tag ausklingen zu lassen. In diesem Jahr startet das Event am Montag, dem 29.06.2026, um 19:00 Uhr, und wir sind zum 26. Mal wieder dabei. Am 06.06.2026 findet unsere alljährliche Fahrradtour mit anschließendem geselligem Beisammensein statt; hierfür wird ein Kostenanteil von 5,- Euro erhoben. Gäste sind herzlich willkommen und können sich bei jedem Chormitglied zur Teilnahme anmelden.

■ Eva Walsemann



HORST STELTER GmbH
Amelinghausen



- ▶ Bedachungen
- ▶ Bauklempnerei
- ▶ Fassaden
- ▶ Photovoltaik
- ▶ Kranservice

- ◀ Heizungsbau
- ◀ Solartechnik
- ◀ Gas-/Wasserinstallation
- ◀ Wärmepumpen
- ◀ Badkonzepte

Jungfernstieg 14
21385 Amelinghausen
Telefon (04132) 1066
www.horst-stelter-gmbh.de






Service aus Meisterhand

Freundlich + fair + günstig = Automobile Meisterwerkstatt

Kfz-Reperaturen aller Fabrikate bis 7,5 t
Orig.-Ersatzteile und Zubehör | Unfallinstandsetzung
Fahrradverleih & Fahrradreparatur

Lüneburger Straße 26 a · 21385 Amelinghausen
Tel. (0 41 32) 91 03 22 · Fax (0 41 32) 91 03 21
E-Mail: service@pallme.de Internet: www.pallme.de

GEMEINNÜTZIGE SOZIALE EINRICHTUNGEN

Ameling-Haus Gärtnerweg 2, Amelinghausen

Verein „Unser Lädchen e.V.“

Kleidung, Bedarfsgegenstände u.v.m. für jede(n),
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Donnerstag, 09:00 – 12:00 Uhr und
15:00 – 18:00 Uhr, Tel. 04132 – 1560,
E-Mail: unser.laedchen@buergerstiftung-amelinghausen.de

Lebensmittelausgabe für bedürftige Menschen aus unserer

Samtgemeinde: jeweils dienstags, 11:00 Uhr

Handarbeitsgruppe: mittwochs, 9:30 Uhr

Doppelkopf- und Skatnachmittage: jeden 2. Montag im Monat, 15:00 Uhr

Plattdeutscher Stammtisch/RegioKult: jeden 2. Di. im Monat, 14:30 Uhr

Computerhilfe für Senioren

Lernhilfen am Computer für ältere MitbürgerInnen, (Leitung: Manfred
Bütow), jeden 1. Montag im Monat, 15:00 – 16:30 Uhr

Seniorenfrühstück: jeweils am letzten Donnerstag im Monat, 9:00 Uhr

EU-Info-Point: immer zu den Lädchen-Öffnungszeiten

Sozialer Büchermarkt: immer zu den Lädchen-Öffnungszeiten
oder jederzeit im Bücherschrank „Für Leseratten“

Hans Hedder Bürgerstiftung Amelinghausen

Büro, Sprechstunde und Beratungen (vertreten durch
Meike Oetzmann): jeden 1. Freitag im Monat, von 15:00 – 17:00 Uhr,
Tel. 04132 – 9392876 o. nach Terminabsprache Tel. 0176 – 23222249
E-Mail: info@buergerstiftung-amelinghausen.de

Bürgerbus Amelinghausen e.V.

Montag bis Donnerstag, 9:00 – 10:00 Uhr, Tel. 04132 – 933 4830

Jugendarbeit

Verein zur Unterstützung der Offenen Jugendarbeit in der

Samtgemeinde Amelinghausen e.V.

Anerkannter Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII

Durchführung von Bildungs- und Partizipationsangeboten,

Zum Lopautal 14, 21385 Amelinghausen

E-Mail: jugendfoerderverein.amelinghausen@gmx.de

Schwangerschaft & Babyzeit

Hebamme Stephie Werner 0160 37 24 418 oder 04138/51 02 59

BFB – bindungsorientierte Familienbegleiterin

Leona Kröger, Tel. 01515 24 83 626

SOS Hof Bockum

Einrichtungsleitung: Wolfgang Glauser

Bockum 10, 21385 Rehlingen-Bockum, Tel. 04132 – 9129-0

E-Mail: SOS-Hof-Bockum@SOS-Kinderdorf.de

Sozialverbände

DRK OV Amelinghausen, Uelzener Str. 1, Amelinghausen

Karin Krüger (Spielesachmittag), Tel. 04132 – 7107

Ute Brammer (Gedächtnistraining), Tel. 04132 – 8436

SoVD OV Amelinghausen

Beratung / Hilfe für Mitglieder bei Anträgen, Widersprüchen, Klagen

Ulrike Böckmann, Tel. 04132 – 939078 oder 0172 9017123

E-Mail: ullisfarm@web.de

Seniorenarbeit

Seniorentreff Amelinghausen e.V.

Monatstreffen, Wanderungen, Fahrradtouren, Boulen, „Dabei um Drei“

Ruth Frerich, Tel. 04132 – 932 410

Suchthilfe

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und/oder deren Angehörige

dienstags, 19:30 – 21:00 Uhr, im Gemeindehaus der ev. Kirche,

Uelzener Str. 1, im 1. Stock, 21385 Amelinghausen

Ansprechpartner: Wolfgang Reiff, Tel. 0176 – 61708494

oder www.shg-amelinghausen.de

Schuldenhilfe SOFORT e.V.

Beratungs- und Familienzentrum

Zum Lopautal 14, Amelinghausen, Tel. 04131 – 7573960

jeden 4. Montag im Monat, 11:00 – 13:00 Uhr



Ines Bartz und Gaby Schlumbohn

© Christiane Siegler



Ines Bartz und Ute Brammer

© Christiane Siegler



v. L.: Lilo Uranowski, Marlies Schröder, Annegret Wegner,

Ines Bartz, Elli Schubert

© Christiane Siegler

MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER LANDFRAUEN 2026

Knapp 50 Damen kamen zur Mitgliederversammlung der LandFrauen im Bauckhofpavillon, um sich über das vergangene Jahr zu informieren.

Um immer steigende Kosten für Referenten und den NLV aufzufangen, wurde der Jahresbeitrag erhöht. Trotz allem ist der Verein finanziell gut aufgestellt.

Langjährige Mitglieder wurden geehrt, zwei Ortsvertreterinnen wurden verabschiedet und eine sehr erfreuliche Neuigkeit ist: Der Verein konnte im letzten Jahr 16 (!) neue Mitglieder gewinnen.

Die 2. Vorsitzende und alle neu zu wählenden Beisitzerinnen wurden in ihren Ämtern bestätigt. Nach den Regularien gab es in der Pause leckere Krautwickel von Michaela Bauck, bevor schlussendlich noch der Tätigkeitsbericht mit Powerpoint-Präsentation vorgetragen wurde.

Ich freue mich auf ein weiteres erfolgreiches Jahr mit dem neuen-alten Vorstand.

■ Ines Bartz



EIN SCHÖNER ANLASS ZUM FEIERN



Die Jubiläumsfeier zum 25-jährigen Bestehen des RegioKult e. V. war für unseren Verein ein besonderer und rundum gelungener Abend. Viele Gäste sind unserer Einladung gefolgt und haben dieses Jubiläum gemeinsam mit uns gefeiert.

Ein besonderer Dank gilt unserem 1. Vorsitzenden Holger Prange für seinen interessanten Rückblick auf 25 Jahre Vereinsarbeit und viele gemeinsame Projekte. Ebenso bedanken wir uns herzlich bei unserer Heidekönigin Emma, sowie beim Samtgemeindebürgermeister für ihre Grußworte und Glückwünsche.

Sehr gefreut haben wir uns über die schönen Räumlichkeiten im Fotostudio Snapshot, die unserer Feier einen passen-

den Rahmen gaben. Ein großes Dankeschön geht auch an die vielen engagierten Vereinsmitglieder, die mit einem liebevoll vorbereiteten Fingerfood-Buffet zum Gelingen des Abends beigetragen.

Nicht zuletzt danken wir unseren Sponsoren und Unterstützern, die unsere Arbeit seit vielen Jahren begleiten und auch die Ausrichtung der Jubiläumsfeier möglich gemacht haben.

Wir blicken dankbar auf 25 Jahre RegioKult e. V. zurück und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Projekte für unsere Region.

■ Text: Edeltraut Bottner, Bilder: Petra Fischer snapshotz

PLATTDEUTSCHER STAMMTISCH

.....

>> **jeden 2. Dienstag im Monat,**
um 14.30 Uhr, AmelingHaus

.....

*Dat warrt eu
lustiger Nokmiddag!*

Kontakt: Hartmut Schulz, Tel. 04132 - 1583
Mail: schulz.amelinghausen@t-online.de

KOPFSPORT

Wie viele Quadrate unterschiedlicher Größe sind auf dem Bild zu sehen?

Antworten gibt es wie immer
Dienstags im Dorfhaus in Rehlingen.

jeden zweiten Dienstag
von 17.00 - 18.00 Uhr im Dorfgemeindehaus Rehlingen
von und mit Ute Brammer ☎ 04132 8436,
am 12.05.26, sowie am 26.05.26



Wir laden alle Interessierten ein, mit uns zu essen, zu trinken und zu reden. Geschirr und Besteck bringt bitte jede:r selbst mit und wer möchte, auch was Feines fürs Buffet. Bei hoffentlich schönem Wetter im Garten (sonst im Gemeindesaal) unterstützen wir gemeinsam unsere Demokratie.



Sonntag, 03. Mai 2026 um 16:00 Uhr
im Gemeindehaus der Hippolit-Kirche
Uelzener Straße 1 in Amelinghausen



DEMOKRATIE SCHMECKT

Demokratie kann doch niemand essen, so ein Blödsinn. Stimmt, aber der Geschmack von Meinungs- und Wahlfreiheit, von Gleichberechtigung und Vielfalt, von Rechtsstaatlichkeit und der Achtung der Menschenrechte ist sowohl süß als auch wertvoll und ganz wichtig.

Deshalb haben wir uns entschlossen, daraus ein Festmahl zu machen. Am Sonntag, den 3. Mai um 16 Uhr laden wir dazu alle Interessierten in das Gemeindehaus der Hippolit Kirche, Uelzener Straße 1 in Amelinghausen ein.

Wir wollen gemeinsam etwas Deftiges essen und wer möchte, bringt gerne was Feines mit. Für einen Grundstock ist gesorgt. Geschirr, Besteck und ein Glas bitte unbedingt mitbringen.

Vor allem wollen wir darüber reden, was wir gemeinsam für den Erhalt unserer wertvollen Demokratie tun können, denn die demokratiefeindlichen Kräfte werden immer aggressiver.

Wir werden uns die Butter nicht vom Brot nehmen lassen. Die Feinde der Demokratie bei uns und anderswo haben nur gallig bittere Autokratie im Angebot.

Unsere lebendige und fruchtig süße Demokratie müssen wir mit Leben füllen und erhalten.

Darum, lecker, lecker, guten Appetit am 3. Mai.

■ Holger Vierth

Diesmal mit Wahl eines neuen Vorstands

BÜRGERBUSVEREIN LÄDT ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG EIN

Offizielle Einladung an alle Mitglieder

Der Bürgerbus Amelinghausen e. V. lädt am Mittwoch, dem 13. Mai 2026, um 15 Uhr, in den Saal der Pella Gemeinde, Oldendorferstr. zur Wahl eines neuen Vorstands ein und dazu, sich über die aktuellen Entwicklungen des Vereins zu informieren und Fragen zu stellen. Mitglieder müssen Anträge oder Wünsche zur Änderung der Tagesordnung bis spätestens eine Woche vor Sitzungstermin dem Vorstand vorlegen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der MV
 - 1.1. Begrüßung
 - 1.2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der TOP
2. Protokoll der MV vom 04.06.2025
 - 2.1. Genehmigung des Protokolls
3. Bericht des ersten Vorsitzenden
4. Bericht des Kassenführers
 - 4.1. Vorstellung des Jahresergebnisses 2025
5. Bericht der Fahrdienstleiterin
6. Bericht der Schriftführerin
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Kassenführers und des Vorstands für 2025
9. Wahl des neuen Vereinsvorstands:
 - erste/r Vorsitzende/r
 - zweite/r Vorsitzende/r
 - Kassenführer/in
 - Leiter/in Fahrbetrieb
 - Schriftführer/in
 - bis zu sieben Beisitzer/innen
10. Neuwahl eines/einer neuen Kassenprüfer/in
11. Grußwort der Gäste
12. Anträge der Mitglieder
13. Anfragen
14. Schließung der Mitgliederversammlung

■ Anke Dinsing

Seniorentreff Amelinghausen

UNSERE VERANSTALTUNGEN

Nun haben wir den Winter überstanden und freuen uns auf das wärmere Wetter und unsere Unternehmungen draußen. Hier noch einmal unsere regelmäßigen Veranstaltungen:

Zum Boulespielen treffen wir uns am 1. und 3. Dienstag im Monat um 15.00 Uhr auf dem Generationen-Bewegungspark hinter der Schule. Die Radfahrer unternehmen eine Radtour, die jeden Donnerstag um 14 Uhr vom Parkplatz am Lopautal startet. Zum gemütlichen Zusammensein und zu gemeinsamen Gesprächen treffen wir uns um 15.00 Uhr im Amelinghaus am 4. Dienstag im Monat. Jeden ersten Freitag im Monat findet unsere Versammlung statt. Ist der erste Freitag ein Feiertag, so wird die Versammlung um eine Woche verschoben. Dies war im April (Karfreitag) der Fall und nun auch im Mai (Tag der Arbeit). Unsere Versammlung im Mai findet nun eine Woche später, also am Freitag, den 8. Mai, um 15.00 Uhr im Gasthaus Fehlhaber statt. Gäste sind zu allen Unternehmungen herzlich willkommen.

■ Urte Praast


Rätsel


Angeber (ugs.)	letti- sche Haupt- stadt	jäh, zusam- men- hanglos	8	vermuten	griech. Insel in der Agäis	afrika- nischer Schwimm- vogel	Rauch- fang, Schorn- stein	König- reich im östlichen Himalaja	dt. Schau- spieler: ... Schweiger	kleines Nagetier	polni- sche Volksver- tretung	Vorname Einsteins
ara- bisch: Sohn				Figur aus der Oper „Tief- land“	öster. Bad im Salzkam- mergut		organi- sche Abfälle		Tipp, Hinweis	kleine Abhand- lung	6	im Zentrum
Stadt in den franz. Alpen		2					Spatz	12	Fluss d. Nieder- sachsen u. Bremen	3		
1					sich zerlegen lassend	unteres Rumpf- ende, Gesäß					chem. Zeichen für Iridium	
röm. Feld- u. Wald- gott	grie- chisch: Gesetz, Ordnung		gälischer Name Irlands	Hafen- stadt in Florida (USA)				11	in die Jahre kommen	nicht hungrig		
						bibli- scher Riese				Klein- kraft- rad (Kurz- wort)	Winter- sport- ort in Tirol	Speise- fisch, Salm
schnell davon- laufen	erzäh- lende Dichtung		Schwarz- meer- halb- insel	Fluss zur Donau		10	Holz- blas- instru- ment		unterird. Faden- geflecht der Pilze		14	
deutsche Bundes- kanzlerin (Angela)						9	norwe- gischer Autor (Jonas)	Zahlen- glücks- spiel			13	rechter Neben- fluss der Save
musika- lisches Bühnen- werk			Unter- kunft, Asyl						Obst- Fleisch- pastete (engl.)			Drei- finger- faultier
			Vater Davids im A. T. (Jesse)			7	nord. Schick- sals- göttin			Quer- stange am Mast		5
griechi- scher Buch- stabe	Roman von Rudyard Kipling			Rund- tanz				4	zuge- messene Arznei- menge			

Das Lösungswort

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----

Teilnahmebedingungen:
 Schicken Sie uns unter Angabe Ihres Namens und vollständiger Adresse das Lösungswort. Die Gewinner werden in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Einsendeschluss: 19.05.2026

 **per Post an:** Lopautal Nachrichten,
 Auf der Hude 87, 21339 Lüneburg

 **oder per E-Mail an:**
 gewinnspiel@lopautal-nachrichten.de



Wir verlosen
 1 x 10 € Gutschein von „Bäcker Müller“



Herzlichen Glückwunsch dem Gewinner des Gutscheins für „Blüte und Stil“ aus dem Gewinnspiel Ausgabe April 26:
R. Vestergaard, Oldendorf/Luhe

SCHAEFER

HAUSTECHNIK

HEIZUNG BÄDER WÄRMEPUMPEN
 ERNEUERBARE ENERGIEN

Oldendorfer Weg 5 21388 Rolfsen
 **04172 - 96 15 11**
www.schaefer-rolfsen.de

PETER BUTHMANN TISCHLEREI

Qualität von Meisterhand!

- ✓ MÖBEL- UND INNENAUSBAU
- ✓ FENSTER UND HAUSTÜREN AUS HOLZ UND KUNSTSTOFF
- ✓ HOLZTREPPEN
- ✓ HOLZFUSSBÖDEN/LAMINAT/KORKPARKETT
- ✓ EINBRUCHSICHERUNGEN
- ✓ REPARATUREN U.V.M.!

PETER BUTHMANN
 KÖTNER STR. 4
 21385 REHLINGEN

INFO@BUTHMANN-TISCHLER.DE
 WWW.BUTHMANN-TISCHLER.DE

FON 04132-933 160
FAX 04132-933 354
MOBIL 0171-458 56 09



GOTTESDIENSTE EV.-LUTH. KIRCHENKREIS LÜNEBURG

Zukunftsgemeinschaft Süd-West

In der Zukunftsgemeinschaft KK Lüneburg Süd-West gibt es an jedem Wochenende in drei Gemeinden Gottesdienste. Alle sind herzlich eingeladen auch Gottesdienste zu besuchen, die nicht an ihrem Kirchort stattfinden.

Gottesdienste

So. 03.05. 10:00 Uhr

Betzendorf: GD mit Aufstellungspredigt P Bazo und Gemeindeversammlung (P. F. Jürgens)

Deutsch Evern: GD mit GospelVoices u. Taufe (P. Kreuch)

Embsen: Konfirmation (Embsen - P. Bettex)

So. 10.05. 10:00 Uhr

Amelinghausen: GD (P. F. Jürgens)

Embsen: Konfirmation 09:30 und 11:30 Uhr (Häcklingen und Rettmar - P van Nguyen)

Kreuzkirche: AbendGD 18:00 Uhr (P. Hecker)

Do. 14.05. 10:00 Uhr

GK Barnstedt: FreiluftGD aller fünf Gemeinden (im Anschl. Kaffee und Kuchen)

So. 17.05. 10:00 Uhr

Amelinghausen: GD mit Taufe (Pn. C. Jürgens)

Deutsch Evern: GD (P. Kreuch)

Kreuzkirche: GD mit GV (P. Wyrwa)

So. 24.05. 10:00 Uhr

Amelinghausen: GD (Sup. C. Stasch)

Betzendorf: Konfirmation mit Chor (P. Bettex)

Deutsch Evern: Mittendrin-GD (P. Kreuch)

Embsen: GD m. Chor Neue Töne (Pn. van Nguyen)

Kreuzkirche: GD mit Posaunenchor (P. Zachmann)

Mo. 25.05. 10:00 Uhr

Kurpark LG: Ökumenischer Freiluft-GD aller Gemeinden mit Posaunen 11.00 Uhr

So. 31.05. 10:00 Uhr

Amelinghausen: Jubelkonfirmation m. A. mit Posaunenchor (P. F. Jürgens)

Deutsch Evern: GD Klein und Groß (P. Kreuch)

Embsen: Konfirmation 09.30 und 11.30 Uhr (Gruppe Melbeck - Pn. van Nguyen)

GD = Gottesdienst, GK = Gutskapelle,

GV = Gemeindeversammlung

GEMEINSAM UNTERWEGS



Pastor Frank Jürgens © Privat

Liebe Leserinnen und Leser, Veränderungen haben selten einen guten Ruf. Wenn sich etwas neu ordnet, wenn Vertrautes sich verschiebt, dann kommt schnell die Frage: Muss das wirklich sein?

Im Moment stehen unsere Kirchengemeinden genau an so einem Punkt: Fünf Gemeinden machen sich auf den Weg, enger zusammenzuwachsen. Das ist kein kleiner Schritt. Und ich merke: Da sind ganz unterschiedliche Gefühle – Neugier vielleicht, Hoffnung auch, aber genauso Skepsis, Unsicherheit und bei manchen auch die Sorge, dass etwas verloren geht.

Denn Gemeinde ist mehr als Struktur. Sie ist Heimat. Sie ist geprägt von Menschen, Erinnerungen, vertrauten Abläufen. Das gibt man nicht einfach ab.

In der Bibel wird immer wieder vom „Leib“ gesprochen – viele Glieder, ein Körper (1. Korinther 12). Da wird nichts gleichgemacht. Im Gegenteil: Jeder Teil bleibt er selbst. Aber erst im Zusammenspiel entsteht etwas, das lebendig ist und trägt. Vielleicht ist das genau die Richtung, in die wir gehen: Nicht alles wird gleich, sondern wir gehören stärker zusammen.

Das, was vor Ort gewachsen ist, bleibt wichtig. Aber es steht nicht mehr für sich allein. Kräfte bündeln sich, Möglichkeiten werden größer, und vielleicht entdecken wir Dinge neu, die wir alleine gar nicht hätten sehen können. Wir erleben das ja auch sonst im Leben: Gemeinsam geht manches einfacher – und manches wird überhaupt erst möglich.

Jesus sagt: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ (Matthäus 18,20) Ich glaube: Das gilt auch, wenn es mehr werden. Nicht die Größe entscheidet, sondern dass wir uns gemeinsam auf ihn ausrichten. Darauf kommt es an. Und vielleicht liegt genau darin die Chance dieser Veränderung: dass wir neu entdecken, was uns wirklich verbindet – nicht Strukturen, sondern der Glaube und die Hoffnung, die daraus wächst. Bleiben Sie behütet.

Ihr Pastor Frank Jürgens

■ Pastor Frank Jürgens

Bestattungen Hartmut Schmidt

► kompetente Hilfe im Trauerfall
jederzeit persönlich für Sie erreichbar.

Kastanienweg 19
21385 Amelinghausen
Fon: 04132-8777

E-Mail: schmidt@bestattungen-amelinghausen.de
www.bestattungen-amelinghausen.de



SELBSTÄNDIGE EV.-LUTH. KIRCHE PELLA-GEMEINDE SOTTORF/ AMELINGHAUSEN

Oldendorfer Straße 9, 21385 Amelinghausen
Pfarrer Alberto Kaas, Brandenburger Str. 1,
29646 Bispingen, Tel. 05194 2431, hoerpel@selk.de

Gottesdienste

So. 10.05. 09:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Kirchkaffee

Do. 14.05. 10:30 Uhr Gottesdienst in der Bürgermeisterei in 21379 Scharnebeck

So. 24.05. 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Mo. 25.05. 11:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Kurpark in Lüneburg

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE SALZHAUSEN-RAVEN

Hauptstraße 3a, 21376 Salzhausen

Herzliche Einladung

- So. 03.05. 11:00 Uhr GD in SH (P.i.R. Danne)
 Do. 07.05. 16:00 Uhr Spielstunde in SH
 Fr. 08.05. 19:00 Uhr Punkt 7 in SH
 So. 10.05. 10:00 Uhr GD in RV (A. Powlowski)
 11:00 Uhr KinderGD in SH
 Di. 12.05. 9:30 Uhr Bibelgespräch in SH
 18:00 Uhr Ev. Jugend in SH
 Do. 14.05. 10:00 Uhr Freiluft-GD zu Himmelfahrt in RV
 (M. Alex) mit Posaunenchor
 So. 17.05. 11:00 Uhr GD in SH (W. Alex)
 Mo. 18.05. 16:00 Uhr Pfadfinder in SH
 Di. 19.05. 17:00 Uhr MitMacher in SH
 Do. 21.05. 16:00 Uhr Spielstunde in SH
 So. 24.05. 11:00 Uhr GD auf dem Turniergelände Luhmühlen
 (A. Powlowski, K. Bogenschneider) mit Kirchengemeinde Kirchgellersen
 und dem Posaunenchor
 Di. 26.05. 9:30 Uhr Bibelgespräch in SH
 Do. 28.05. 16:00 Uhr Spielstunde in SH
 16:00 Uhr Zwergenkirche in SH
 Fr. 29.05. 18:00 Uhr Ev. Jugend in SH
 Sa. 30.05. 10:00 Uhr Kinderkirche in RV
 So. 31.05. 10:00 Uhr GD in RV mit Kirchenchor
 17:00 Uhr Konzert „Wings of Faith“ in RV

RV = Raven, SH = Salzhausen, GD = Gottesdienst

KATHOLISCHE GOTTESDIENSTE IN ST. GODEHARD

Gärtnerweg 10, 21385 Amelinghausen

Gottesdienste

- Sa. 02.05. 18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
 Sa. 09.05. HEILIGE MESSE ENTFÄLLT
 So. 10.05. Heilige Messe mit Feier
 der Erstkommunion
 Di. 12.05. 18:30 Uhr Ökumenisches Abendgebet:
 Maiandacht
 Sa. 16.05. 18:00 Uhr Heilige Messe
 Sa. 23.05. 18:00 Uhr Heilige Messe
 Di. 26.05. 18:30 Uhr Ökumenisches Abendgebet: Pilgerweg
 unter dem Leitwort des Katholikentages:
 „Hab Mut! Steh auf!“
 Sa. 30.05. 18:00 Uhr Familiengottesdienst unter Mitwirkung
 der Vater-Kind-Gruppe

Gottesdienste in polnischer Sprache mit vorherigem Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit in Lüneburg:

- So. 03.05. 15:00 Uhr St. Marien Heilige Messe
 So. 17.05. 15:00 Uhr St. Stephanus Heilige Messe
 So. 24.05. 15:00 Uhr St. Marien Heilige Messe

Der Steinmetz aus Salzhausen www.naturstein-hahn.de



- Küchenarbeitsplatten
- Waschtische
- Bäder



- Grabdenkmale
- Liegeplatten
- Nachbeschriftungen



- Innentreppen
- Außentreppen
- Fensterbänke

21376 Salzhausen · 04172-6380 · info@naturstein-hahn.de

Grabowski GmbH

Ihr Fachgeschäft für

Fliesen · Natursteine · Verkauf · Verlegung

Jungfernstieg 10
21385 Amelinghausen

Telefon 0 41 32 - 3 93
www.amelinghausen-fliesen.de



GARTENBAU

Kreative Gartengestaltung

- ✓ Garten Neu- und Umgestaltung
- ✓ Pflasterarbeiten mit Beton- und Naturstein
- ✓ Baum- und Gehölzschnitt
- ✓ Natursteinmauer
- ✓ Lader-/Erdarbeiten
- ✓ Teichbau & Bachläufe
- ✓ Schredderarbeiten

Tel. (04138) 271

Mobil (0171) 793 05 94
Amelweg 17 / Tellmer
21386 Betzendorf

BESTATTUNGEN

RÖRUP

Unser Anliegen ist es,
Sie in den schweren Stunden
des Verlustes zu unterstützen.



Amelinghausen

Lüneburger Straße 11, Tel. (0 41 32) 3 97



Verabschiedung



BESTATTER
Zertifiziert und
vom Handwerk geprüft



Trauerreden

Besuchen Sie uns auf www.bestattungen-roerup.de

WARUM WIR UNS GEMEINSAM AUF DEN WEG MACHEN



Ev.-luth. Kirchengemeinde Lüneburg-Heide

Amelinghausen · Betzendorf · Deutsch Evern
Embsen · Kreuzkirche Lüneburg

Eine neue Ev.-luth. Kirchengemeinde „Lüneburg-Heide“ entsteht aus den Gemeinden Amelinghausen, Betzendorf, Embsen, Deutsch Evern und der Kreuzkirche Lüneburg.

Die Gemeindeversammlung liegt hinter uns. Menschen haben sich beteiligt, Fragen gestellt und ihre Sicht eingebracht. Das war wichtig – denn es geht um nicht weniger als die Zukunft unserer Kirchengemeinden.

Und die Realität ist deutlich: Die Zahl der Gemeindeglieder wird in den kom-

menden Jahren weiter zurückgehen. Gleichzeitig stehen wir unter wachsendem Druck im Stellenplan. Weniger Personal, weniger finanzielle Mittel – und das bei steigenden Anforderungen. Im Grunde sind wir längst dabei, den Mangel zu verwalten.

Unsere bisherigen Strukturen kommen dabei an ihre Grenzen. Viel Abstimmung, mehrere Haushalte, parallele Gremien – das kostet Kraft. Kraft, die dann an anderer Stelle fehlt: in der Seelsorge, in der Arbeit mit Menschen, im Gemeinleben.

Genau hier setzt der gemeinsame Weg an. Die Entscheidung zur Fusion am 1.1.2027 ist kein Rückzug, sondern ein bewusster Schritt nach vorn. Ziel ist es, Kräfte zu bündeln und Strukturen zu vereinfachen: ein gemeinsamer Haushalt, klare Zuständigkeiten, schlankere Gremien. Das Entscheidende dabei: Verwaltung wird stärker zentral organisiert – das Leben vor Ort bleibt.

Die Gemeinden behalten ihr Profil, ihre Gottesdienste, ihre Gruppen und

Angebote. Gleichzeitig werden sie entlastet. Ehrenamtliche müssen sich weniger mit Verwaltung beschäftigen und haben mehr Raum für das, was Gemeinde eigentlich ausmacht. Man könnte sagen: Weniger Struktur – mehr Inhalt.

Ein Beispiel dafür ist schon sichtbar: In der gemeinsamen Konfirmandenarbeit entstehen neue Möglichkeiten, die einzelne Gemeinden allein kaum hätten umsetzen können – und gleichzeitig bleibt die Arbeit vor Ort erhalten.

Im Zuge dieses Prozesses wurde auch ein mögliches gemeinsames Logo vorgestellt, das diese neue Verbindung sichtbar machen könnte. Es steht für das, was wir anstreben: Vielfalt, die zusammengehört. Der Weg ist damit nicht zu Ende. Aber die Richtung ist klar. Wir reagieren nicht nur auf das, was schwieriger wird. Wir gestalten aktiv, wie Kirche auch in Zukunft lebendig bleiben kann.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.kirche-amelinghausen.de

Ihr Frank Jürgens, Pastor

HIPPOLIT-BÜCHEREI AMELINGHAUSEN

1. In seinem Roman „Der letzte Sommer der Tauben“ zeigt Abbas Khider poetisch wie auch parabelhaft auf, wie totalitäre Herrschaft in den Alltag dringt.

2. „Der Fluss der Zeit“: in fünf Erzählungen beleuchtet Pascal Mercier die großen Fragen unserer Existenz wie Freiheit und Selbstbestimmung.

3. Inspiriert von ihrer eigenen Familienhistorie zieht uns Trude Teige in ihrem Buch „Der Gesang der See“ in eine bewegende Geschichte um eine starke Frau in der rauen Männergesellschaft an der norwegischen Westküste.

4. Ildiko von Kürthy reflektiert in ihrem Buch „Alt genug“ ihr Leben, Abschiede, Ängste und den Mut, zu sich selbst zu stehen.

5. Ein Mann, der sterben will, ein Kater, der ein Zuhause sucht, eine berührende und zugleich urkomische Geschichte.

6. Schon im Titel seines Buches zeigt sich die Meinung des Wissenschaftsjournalisten Dirk Steffens: die Menschheit hat mehr Lösungen als Probleme in schwierigen Zeiten und er zeigt dies in einem inspirierenden Streifzug durch das, was wir glauben, wissen und können, auf.

Auf www.kirche-amelinghausen.de/Buecherei) finden Sie mehr über uns und die neu für sie eingestellten Medien.

Gemeindehaus, 1. Stock links

Tel. 04132-9349743

Mail: hippolit.buecherei@gmail.com

Öffnungszeiten:

Mi.: 10:30 – 12:00 Uhr

Do. und Fr.: 16:00 – 18:00 Uhr

Weitere Neuerscheinungen finden Sie bei uns in der Bücherei und auf unserer Homepage.

■ Ursula Martin für das Büchereiteam



1 ABBA KHIDER
Der letzte Sommer der Tauben
Hanser Verlag



2 Pascal Mercier
Der Fluss der Zeit
Hanser Verlag



3 Trude Teige
Der Gesang der See
Fischer Verlag



4 Ildiko von Kürthy
ALT GENUG
Ullstein Verlag



5 Jochen Gutsch und Maxim Leo
FRANKIE
Penguin



6 Dirk Steffens
Hoffnungslos optimistisch
Penguin Verlag

1. HANSTEDTER



ENERGIE

TAG

REGIONALE
UNTERNEHMEN
FÜR **IHR ZUHAUSE**

SA. 9. MAI 2026

11.00 – 16.00 UHR

BUCHHOLZER STR. 1 • MARKTPLATZ & ALTER GEIDENHOF • HANSTEDT

- ✓ **SMARTE ENERGIELÖSUNGEN
FÜR ZUHAUSE & BETRIEB**
- ✓ **KLIMAFREUNDLICHES HEIZEN**
- ✓ **FACHVORTRÄGE UND
FÖRDERMITTELBERATUNG**

**DAS GANZE
PROGRAMM:**



SAMTGEMEINDE
HANSTEDT
GRÜNES TOR
ZUR HEIDE

Klimawandel
Hanstedt
aktiv

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

SKODA

Der Škoda Elroq



Jetzt Probe fahren

Bringt Ihr Business voran.

Wie weit wollen Sie mit Ihrem Business in Zukunft kommen? Der 100 % elektrische Škoda Elroq bringt Sie schon heute nach vorn. Sein Auftritt im klaren Modern-Solid-Design ist selbstbewusst, seine Antriebstechnologie zukunftsweisend und wie gemacht für einen eng getakteten Arbeitsalltag – kein Wunder, dass er auf Anhieb zum „Firmenauto des Jahres“ 2025¹ in der Klasse „E-Newcomer unter 50.000,- €“ gewählt wurde. Der Elroq beeindruckt mit einer großen Reichweite und starker Ladeleistung. Zahlreiche State-of-the-Art-Technologien unterstützen Sie auf Ihren Dienstreisen, moderne und intuitive Konnektivitätslösungen tragen ebenfalls zum hohen Fahrkomfort bei. Für noch mehr Fahrdynamik und Traktion stehen die 4x4-Varianten mit intelligentem Allradantrieb zur Wahl. Am besten gleich Probe fahren!

Abb. ist beispielhaft und zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

¹<https://www.firmenauto.de/events/fadj/firmenauto-des-jahres-2025-minicar-kleinwagen-kompaktklasse-topmodelle-im-fuhrpark/>

Autohaus Plaschka GmbH
Hamburger Straße 8
21339 Lüneburg
T 04131 223370
plaschka.com

Autohaus Plaschka GmbH
Lüneburger Straße 140
21423 Winsen (Luhe)
T 04171 888180
plaschka.com

